

Die neue BMW 7er Limousine. Inhaltsverzeichnis.



Modellvarianten.....	2
Fahrzeugkonzept.....	7
Exterieur.....	12
Interieur.....	20
Anzeige- und Bediensystem, digitales Nutzererlebnis.....	30
Antrieb.....	40
Fahrerassistenzsysteme.....	51
Fahrdynamik.....	54
Nachhaltigkeit in Produkt und Produktion.....	60

Die neue BMW 7er Limousine. Modellvarianten.



Alle technischen Daten, Fahrleistungen, Verbrauchs-, Emissions- und Reichweitenangaben sind vorläufig und beziehen sich auf den Markt Deutschland. EnVKV-Angaben liegen noch nicht vor.

BMW i7 50 xDrive:

BMW Gen6 Zelltechnologie in weiterentwickeltem BMW Gen5 eDrive, je ein Elektromotor an der Vorder- und der Hinterachse, elektrischer BMW xDrive Allradantrieb

Gesamtfahrzeugantrieb:

Leistung: 335 kW/455 PS, max. Systemdrehmoment: 660 Nm

Elektromotor hinten:

Nennleistung: 230 kW/313 PS, Nenndrehmoment: 400 Nm

Elektromotor vorne:

Nennleistung: 190 kW/258 PS, Nenndrehmoment: 365 Nm

Hochvoltspeicher:

Energiegehalt (netto): 112,5 kWh

Ladeleistung: 250 kW

Reichweite: 591 – 728 km gemäß WLTP

Ladezeit für 10 – 80 % Ladung: 28 min

zusätzliche Reichweite nach 10 min DC-Laden (max. Laderate): 235 km

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,5 s

Höchstgeschwindigkeit: 210 km/h

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP auf Basis EU6: 21,8 – 18,1 kWh/100 km

BMW i7 60 xDrive:

BMW Gen6 Zelltechnologie in weiterentwickeltem BMW Gen5 eDrive, je ein Elektromotor an der Vorder- und der Hinterachse, elektrischer BMW xDrive Allradantrieb

Gesamtfahrzeugantrieb:

Leistung: 400 kW/544 PS, max. Systemdrehmoment: 745 Nm

Elektromotor hinten:

Nennleistung: 230 kW/313 PS, Nenndrehmoment: 400 Nm

Elektromotor vorne:

Nennleistung: 190 kW/258 PS, Nenndrehmoment: 365 Nm

Hochvoltspeicher:

Energiegehalt (netto): 112,5 kWh

Ladeleistung: 250 kW

Reichweite: 581 – 727 km gemäß WLTP

Ladezeit für 10 – 80 % Ladung: 28 min

zusätzliche Reichweite nach 10 min DC-Laden (max. Laderate): 235 km

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 4,8 s

Höchstgeschwindigkeit: 240 km/h

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP auf Basis EU6: 21,9 – 18,2 kWh/100 km

BMW i7 M70 xDrive:

BMW Gen6 Zelltechnologie in weiterentwickeltem BMW Gen5 eDrive, je ein Elektromotor an der Vorder- und der Hinterachse, elektrischer BMW xDrive Allradantrieb

Gesamtfahrzeugantrieb:

Leistung: 500 kW/680 PS, max. Systemdrehmoment: 1 100 Nm¹

Elektromotor hinten:

Nennleistung: 360 kW/489 PS, Nenndrehmoment: 650 Nm

Elektromotor vorne:

Nennleistung: 190 kW/258 PS, Nenndrehmoment: 365 Nm

Hochvoltspeicher:

Energiegehalt (netto): 112,4 kWh

Ladeleistung: 250 kW

Reichweite: 566 – 686 km gemäß WLTP

Ladezeit für 10 – 80 % Ladung: 28 min

zusätzliche Reichweite nach 10 min DC-Laden (max. Laderate): 215 km

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 3,8 s

Beschleunigung [0 – 100 km/h] nach „1-Foot-Rollout“-Methode²: 3,5 s

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP auf Basis EU6: 22,9 – 19,7 kWh/100 km

¹ Bei Aktivierung der Launch Control oder der M Sport-Boost-Funktion. Maximales Systemdrehmoment im Modus SPORT 1015 Nm.

² Wert mit abgezogenem „Rollout“: Bei diesem alternativen Messverfahren beginnt die Zeitnahme erst nach Verlassen einer Lichtschranke. Die bei der Messung nicht berücksichtigte Fahrstrecke (der „Rollout“) beträgt dabei 1 Fuß = 30,48 cm.

BMW 740 xDrive:

Reihensechszylinder-Ottomotor, 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie,
8-Gang Steptronic Getriebe, BMW xDrive

Gesamtfahrzeugantrieb:

Leistung: 294 kW/400 PS, Drehmoment: 580 Nm³

BMW TwinPower Turbo Motor:

Hubraum: 2 998 cm³

Nennleistung: 294 kW/400 PS bei 5 500 min⁻¹

Nenndrehmoment: 540 Nm bei 1 980 – 5 000 min⁻¹

Elektromotor:

Nennleistung: 13 kW/18 PS, Nenndrehmoment: 200 Nm

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,1 s

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP auf Basis EU6: 9,3 – 8,3 l/100 km

CO₂-Emissionen kombiniert gemäß WLTP auf Basis EU6: 211 – 189 g/km

Abgasnorm: EU6e (EU7 ab November 2026)

BMW 740d xDrive (Markteinführung November 2026):

Reihensechszylinder-Dieselmotor, 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie,
8-Gang Steptronic Getriebe, BMW xDrive

Gesamtfahrzeugantrieb:

Leistung: 230 kW/313 PS, Drehmoment: 670 Nm⁴

BMW TwinPower Turbo Motor:

Hubraum: 2 993 cm³

Nennleistung: 210 kW/286 PS bei 4 000 min⁻¹

Nenndrehmoment: 650 Nm bei 1 500 – 2 500 min⁻¹

Elektromotor:

Nennleistung: 13 kW/18 PS, Nenndrehmoment: 200 Nm

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,7 s

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 7,2 – 6,5 l/100 km

CO₂-Emissionen kombiniert gemäß WLTP: 191 – 172 g/km

Abgasnorm: EU7

³ setzt sich zusammen aus verbrennungsmotorischem Antrieb (angegebener Nennwert) und elektrischem Antrieb (bis zu angegebenem Nennwert)

⁴ setzt sich zusammen aus verbrennungsmotorischem Antrieb (angegebener Nennwert) und elektrischem Antrieb (bis zu angegebenem Nennwert)

BMW 750e xDrive (Markteinführung November 2026):

Reihensechszylinder-Ottomotor, Plug-in-Hybrid-System mit Elektro-Synchronmotor, 8-Gang Steptronic Getriebe, BMW xDrive

Gesamtfahrzeugantrieb:

Systemleistung: 360 kW/489 PS, Systemdrehmoment: 700 Nm⁵

Verbrennungsmotor:

Hubraum: 2 998 cm³

Nennleistung: 230 kW/313 PS bei 5 500 min⁻¹

Nenndrehmoment: 450 Nm bei 1 850 – 4 700 min⁻¹

Elektromotor:

Nennleistung: 145 kW/197 PS, Nenndrehmoment: 280 Nm

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 4,8 s

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h

Höchstgeschwindigkeit elektrisch: 140 km/h

elektrische Reichweite gemäß WLTP: 70 – 82 km

Kraftstoffverbrauch kombiniert gemäß WLTP: 6,1 – 5,0 l/100 km

Stromverbrauch kombiniert gemäß WLTP: 17,5 – 16,0 kWh/100 km

CO₂-Emissionen aus Kraftstoff kombiniert gemäß WLTP: 138 – 113 g/km

Ladeleistung: 11 kW

Abgasnorm: EU7

BMW M760e xDrive (Markteinführung November 2026):

Reihensechszylinder-Ottomotor, Plug-in-Hybrid-System mit Elektro-Synchronmotor, 8-Gang Steptronic Getriebe, BMW xDrive

Gesamtfahrzeugantrieb:

Systemleistung: 450 kW/612 PS, Systemdrehmoment: 800 Nm⁶

Verbrennungsmotor:

Hubraum: 2 998 cm³

Nennleistung: 313 kW/426 PS bei 5 600 min⁻¹

Nenndrehmoment: 540 Nm bei 1 980 – 5 400 min⁻¹

Elektromotor:

Nennleistung: 145 kW/197 PS

Nenndrehmoment: 280 Nm

⁵ setzt sich zusammen aus verbrennungsmotorischem Antrieb (angegebener Nennwert) und elektrischem Antrieb (bis zu angegebenem Nennwert)

⁶ setzt sich zusammen aus verbrennungsmotorischem Antrieb (angegebener Nennwert) und elektrischem Antrieb (bis zu angegebenem Nennwert)

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 4,2 s

Beschleunigung [0 – 100 km/h] nach „1-Foot-Rollout“-Methode⁷: 3,9 s

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h

Höchstgeschwindigkeit elektrisch: 140 km/h

elektrische Reichweite gemäß WLTP: 69 – 80 km

Kraftstoffverbrauch kombiniert gemäß WLTP: 6,8 – 5,6 l/100 km

Stromverbrauch kombiniert gemäß WLTP: 18,2 – 16,7 kWh/100 km

CO₂-Emissionen aus Kraftstoff kombiniert gemäß WLTP: 154 – 128 g/km

Ladeleistung: 11 kW

Abgasnorm: EU7

Alle beschriebenen Modellvarianten, Ausstattungsumfänge, technischen Daten, Verbrauchs- und Emissionswerte entsprechen dem Angebot auf dem Automobilmarkt in Deutschland, sofern das jeweilige Fahrzeug dort verfügbar ist. Abweichungen auf anderen Märkten sind möglich. Die Angaben zu den Abmessungen beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, je nach gewählter Rad- und Reifengröße sowie ausgewählter Sonderausstattung können sich diese entsprechend der Konfiguration verändern.

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. WLTP-Angaben berücksichtigen bei Spannbreiten jegliche Sonderausstattung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.

⁷ Wert mit abgezogenem „Rollout“: Bei diesem alternativen Messverfahren beginnt die Zeitnahme erst nach Verlassen einer Lichtschranke. Die bei der Messung nicht berücksichtigte Fahrstrecke (der „Rollout“) beträgt dabei 1 Fuß = 30,48 cm.



Die BMW Group setzt mit der neuen BMW 7er Limousine ein starkes Zeichen: Eindrucksvoll untermauert sie als die exklusivste Interpretation der Freude am Fahren ihren Führungsanspruch im Luxussegment.

Der neue BMW 7er – die erste Luxuslimousine mit Technologien der Neuen Klasse.

Mit Leidenschaft entwickelt und mit Perfektion konstruiert, hat sich die BMW 7er Limousine seit ihrer Einführung im Jahr 1977 weltweit als Innovationsträger und technologischer Pionier etabliert. Jede Generation hat ihrer Zeit neue Impulse gegeben – von bahnbrechenden Sicherheitsfunktionen über revolutionäre Bedienkonzepte bis hin zu digitalen Welten, die Maßstäbe setzen. Diese Zukunftsausrichtung kennzeichnet die BMW 7er Limousine seit nunmehr 49 Jahren.

Mit dem neuen BMW 7er steht die umfangreichste Modellüberarbeitung in der Geschichte der BMW Group in den Startlöchern. Mit ihr gelingt der neuen BMW 7er Reihe in ihrer siebten Generation erneut ein großer Sprung nach vorne. Als Spitzenmodell und Imageträger der Marke übernimmt die neue BMW 7er Limousine die Vorreiterrolle bei der Einführung von Technologien der Neuen Klasse in bestehende Modelle. Dieser Schritt markiert gleichzeitig den Auftakt eines generationen- und antriebsübergreifenden Technologie-Rollouts, von dem alle zukünftigen BMW Automobile profitieren werden.

Premiere für das neue Design der BMW Oberklasse.

Der neue BMW 7er verkörpert die spezifische Ausprägung der neuen BMW Designsprache für das Luxussegment. Ein monolithisches Exterieur, die neue BMW Niere Iconic Glow und minimalistische Kristallleuchten schaffen ausdrucksvolle Präsenz und einen starken Wiedererkennungswert. Die Seitenansicht überzeugt mit reduzierten Flächen, der Charakterlinie und edlen Details, während das Heck durch neugestaltete Leuchten und klare Formen geprägt ist. Drei BMW M Performance Modelle sorgen für markante sportliche Differenzierung, ergänzt durch M Sportpaket und M Sportpaket Pro. BMW Individual bietet vielfältige Personalisierungsoptionen, darunter die durch High-Tech und Handwerkskunst geprägte Weltneuheit BMW Individual Dual-Finish. Ein kuratiertes Räderportfolio von 20 Zoll bis erstmals 22 Zoll ab Werk rundet das Bild ab.

Exklusives Interieur-Erlebnis: Wohlfühlambiente mit luxuriösen Materialien, modernem Design und innovativen Technologien.

Das Interieur der neuen BMW 7er Limousine besticht durch eine gelungene Verbindung aus luxuriösen Materialien, modernem Design und fortschrittlicher Technologie. Die klare Formensprache, hochwertige Oberflächen wie Leder, Textil, Holz, Kristallglas und Metall sowie innovative Details schaffen eine exklusive und zugleich behagliche Atmosphäre. Highlights sind das neue BMW Panoramic iDrive mit erstem BMW Passenger Screen, der weiterentwickelte BMW Theatre Screen für ein Kinoerlebnis oder zum mobilen Arbeiten im Fond, ein immersives Lichtkonzept mit ambienter Lichteiste und neuen Lichtelementen sowie das Soundsystem von Bowers & Wilkins und Dolby Atmos Unterstützung für ein herausragendes Klangerlebnis. Ergonomisch gestaltete Sitze, darunter Komfortsitze und die optionale Executive Lounge, neue Lenkräder, weiterentwickelte Automatikturen, ein digitaler Innenspiegel⁸ sowie serienmäßige Ausstattungen wie Panorama Glasdach, 4-Zonen-Klimaautomatik und das Travel & Comfort System runden das luxuriöse und individuelle Gesamterlebnis ab.

BMW Panoramic iDrive und neuer BMW Passenger Screen eröffnen neue Dimensionen bei Unterhaltung und Information.

Der neue BMW 7er verbindet die Vorzüge einer Oberklasse-Limousine mit innovativer BMW Neue Klasse Technologie und bietet ein umfassendes, digitales Nutzererlebnis, das sowohl Fahrer als auch Passagiere in den Mittelpunkt stellt. Zu den Highlights zählen das BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X mit optimaler Fahrerorientierung, die intelligente Sprachsteuerung mit erweitertem BMW Intelligent Personal Assistant inklusive Amazon-Alexa+ KI-Technologie⁹ sowie eine leistungsstarke Software- und Elektronik-Architektur für zukunftssichere Funktionen.

Neue Features wie die verbesserte Navigation mit BMW Maps, komfortable Smartphone-Integration, digitale M Inhalte aus dem Angebot von BMW Digital Premium, der BMW Digital Key Plus und zahlreiche optionale BMW ConnectedDrive Upgrades sowie regelmäßige Over-the-air Software-Updates machen die BMW 7er Limousine besonders flexibel und halten sie stets auf dem neuesten Stand.

⁸ Einsatz ab Produktionsstart im November 2026.

⁹ Spätestens ab der zweiten Jahreshälfte 2026 schrittweise für alle BMW Modelle mit BMW Operating System 9 und X. Die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert, beginnend mit den Märkten Deutschland und USA.

Der serienmäßige BMW Passenger Screen und der optionale BMW Theatre Screen mit 8K Streaming, Gaming und Video-Calls sorgen für erstklassiges Entertainment für Passagiere, ergänzt durch Apps beliebter Drittanbieter. Das umfangreiche Entertainment-Angebot ist im stehenden Fahrzeug auch auf dem Zentral-Display verfügbar.

Bewährte Technologieoffenheit: Effiziente Verbrenner, Plug-in-Hybride und vollelektrische Varianten mit jetzt über 720 Kilometern elektrischer Reichweite (WLTP) unter anderem dank Rundzellen der sechsten Generation BMW eDrive.

Die neue BMW 7er Limousine überzeugt erneut mit einem vielseitigen Antriebsportfolio, das neben effizienten Verbrennungsmotoren mit 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie und leistungsstarken Plug-in-Hybriden auch fortschrittliche vollelektrische Varianten umfasst. Letztere bieten dank Einsatz der innovativen Rundzellen der sechsten Generation BMW eDrive eine deutlich gesteigerte elektrische Reichweite von bis zu über 720 Kilometern (WLTP). Zudem profitieren Fahrer von komfortablen und intelligenten Ladelösungen, ladeoptimierter Routenplanung, adaptiver Rekuperation und der Integration in den Energiemarkt für kostenoptimiertes Laden. Erstmals steht neben dem besonders souveränen BMW 740d xDrive auch der BMW 740 xDrive zur Auswahl. Das Angebot wird durch zwei Plug-in-Hybrid-Varianten abgerundet. In Summe drei BMW M Performance Modelle stellen ein starkes Bekenntnis zur Freude am Fahren dar.

Fortschrittliche Assistenzsysteme mit BMW Symbiotic Drive und Einsatz von KI für maximalen Komfort und Sicherheit beim teilautomatisierten Fahren sowie Parken.

Die neue BMW 7er Limousine setzt mit fortschrittlichen Technologien und dem verstärkten Einsatz von künstlicher Intelligenz neue Maßstäbe für Komfort und Sicherheit beim teilautomatisierten Fahren und Parken. Innovative SAE-Level-2 Fahrerassistenzsysteme sowie aktive Sicherheitsfunktionen sorgen für einen spürbaren Mehrwert, während BMW Symbiotic Drive das Zusammenspiel zwischen Fahrer und Fahrzeug optimiert. Der Autobahnassistent ermöglicht freihändiges Fahren bis 130 km/h in zahlreichen europäischen Ländern. Die neue Fahrerassistenz-Visualisierung in BMW Maps verbessert die Orientierung während der Navigation. Die Serienausstattung aktiver Sicherheitsfunktionen wurde gegenüber dem Vorgängermodell erweitert, das Parken gestaltet sich durch den serienmäßigen Parkassistenten, KI-gestützte Parkplatz-Erkennung und Manöver-Planung besonders intuitiv und komfortabel.

Freude am Fahren trifft Freude am Gefahrenwerden: einzigartige Kombination aus Fahrdynamik und Komfort.

Die neue BMW 7er Limousine vereint wie gehabt beeindruckende Fahrdynamik mit dem Komfort einer Luxus-Chauffeurslimousine und erfüllt so die vielfältigen Ansprüche unterschiedlicher Kundengruppen weltweit – von sportlichen Selbstfahrern bis hin zu komfortorientierten Passagieren. Dank innovativer Fahrwerkstechnik, darunter die serienmäßige Adaptive 2-Achs-Luftfederung inklusive vier elektronisch geregelter Stoßdämpfer, bietet der BMW 7er herausragende Fahreigenschaften und Sicherheit. Erstmals sind ab Werk 22-Zoll-Räder verfügbar, die Einstiegsbereifung beträgt mindestens 20 Zoll. Optional steigern die beiden Angebote „Adaptive Chassis Control“ mit Integral-Aktivlenkung sowie „Adaptive Chassis Control Professional“ mit Integral-Aktivlenkung und Wankstabilisierung Komfort und Agilität weiter. Spezifische Fahrwerksausstattungen wie das M Sportpaket und drei BMW M Performance Automobile sorgen für noch mehr Dynamik. Moderne Funktionen wie die digitale Reifenzustandskontrolle mit KI, ein integriertes Bremssystem sowie eine Aktornahe Radschlupfbegrenzung garantieren Handling und Sicherheit auf höchstem Niveau.

Maximale Sicherheit kombiniert mit Luxus: der BMW 7er Protection.

Der BMW 7er Protection vereint maximale Sicherheit und Luxus. Er schützt vor Angriffen mit Schusswaffen und Sprengladungen, ist nach VR9 zertifiziert und optional auch in der höchsten Widerstandsklasse VPAM 10 erhältlich. Basis ist der innovative BMW Protection Core mit mehrschichtiger Panzerung aus Stahl, Speziallegierungen, Verbundmaterialien und kugelsicherem Glas. Fahrwerk und Bremsen sind speziell abgestimmt, um die BMW Fahrdynamik zu bewahren. Ein neues BMW 7er Protection Sonderschutzfahrzeug auf Basis des neuen BMW 7er befindet sich in der finalen Entwicklung.

Nachhaltigkeit im Fokus: ressourcenschonende Entwicklung und Produktion, innovative CO₂-Reduktionsmaßnahmen und TÜV-zertifizierte Transparenz entlang des gesamten Lebenszyklus.

Die BMW Group setzt ihre Nachhaltigkeitsstrategie im neuen BMW 7er über alle Antriebsvarianten hinweg fort. Der Fokus liegt auf ressourcenschonender Produktentwicklung, innovativen Technologien und Maßnahmen entlang des gesamten Lebenszyklus – von der Lieferkette bis zur Produktion und Nutzung. Besonders beim BMW i7 werden CO₂e-Emissionen durch den Einsatz von Sekundärmaterialien, erneuerbaren Energien und optimierten Herstellungsprozessen deutlich reduziert, etwa bei den Gen6-Batteriezellen und Aluminiumfelgen mit hohem Recyclinganteil. Die ambitionierten Klimaziele des Unternehmens, darunter die Reduktion der CO₂e-Emissionen bis 2035 um 60 Millionen Tonnen, sind Teil des

360°-Nachhaltigkeitsansatzes. Transparenz wird durch den TÜV-verifizierten Carbon Footprint gewährleistet. Die Produktion erfolgt mit Strom und Wärme aus erneuerbaren Quellen, unterstützt durch Photovoltaik und ein Biomasse-Heizwerk.

Fertigung im BMW Group Werk Dingolfing.

Alle Modell- und Antriebsvarianten der neuen BMW 7er Limousine werden im BMW Group Werk Dingolfing auf einem Montageband produziert. Der traditionsreiche niederbayerische Standort vereint wie kein Zweiter die BMW typische Leidenschaft für perfekte Ingenieurskunst mit handwerklichem Geschick. Mit dem Start des Roll-out der Technologien der Neuen Klasse übernimmt das BMW Group Werk Dingolfing einmal mehr die Rolle des Leitwerks für die neue BMW Oberklasse.

Ihre Weltpremiere feiert die neue BMW 7er Limousine am 22. April 2026. Nur wenige Monate später folgen der Produktionsstart und die weltweite Markteinführung ab Juli 2026.



Das Design der neuen BMW 7er Limousine verbindet bewährte Stärken wie Präsenz und Ausdruckskraft mit der zukunftsorientierten Gestaltung der Neuen Klasse zur neuen Formensprache der BMW Oberklasse: klar, reduziert und charakterstark. Der exklusive Auftritt der signifikant weiterentwickelten Luxuslimousine verweist sowohl auf das außergewöhnliche Fahrerlebnis als auch auf den konsequenten technologischen Fortschritt des neuen BMW 7er.

- **NEU: Das neue Gesicht der BMW Oberklasse: individuelle Ausprägung der neuen BMW Designsprache für das Luxussegment. Hoher Wiedererkennungswert und starke Differenzierung durch monolithisches Erscheinungsbild, neue BMW Niere Iconic Glow und minimalistische BMW Individual Kristallscheinwerfer.**
- **NEU: Individuelle Begrüßungs- und Verabschiedungsinszenierungen und dynamischer Lichtteppich.**
- **NEU: Seitenansicht mit klaren, reduzierten Flächen, Charakterlinie und hochwertigen Details.**
- **NEU: Heckansicht mit neu gestalteten Leuchten und reduzierten Flächen.**
- **Drei BMW M Performance Modelle. Markante Differenzierung mit M Sportpaket und M Sportpaket Pro.**
- **BMW Individual: seit 34 Jahren die exklusivste Form der Fahrzeugpersonalisierung. Auswahl aus mehr als 500 Farben und Farbkombinationen für die Exterieurgestaltung des neuen BMW 7er.**
- **NEU: High-Tech trifft Handwerkskunst: Weltneuheit BMW Individual Dual-Finish.**
- **NEU: Kuratiertes Räderportfolio mit Leichtmetallrädern von 20 Zoll bis – erstmals optional ab Werk – 22 Zoll.**

Das neue Gesicht der BMW Oberklasse: individuelle Ausprägung der neuen BMW Designsprache für das Luxussegment. Hoher Wiedererkennungswert und starke Differenzierung durch monolithisches Erscheinungsbild, neue BMW Niere Iconic Glow und minimalistische BMW Individual Kristallscheinwerfer.

Mit der Neuen Klasse etabliert die BMW Group eine neue, charakteristische Frontgestaltungslogik, die über alle Fahrzeugreihen hinweg für eine klare Identität und einen hohen Wiedererkennungswert sorgt. Der neue BMW 7er verkörpert die individuelle Ausprägung dieser neuen Designsprache für das Luxussegment. Durch die Fusion seiner etablierten Qualitäten – Sportlichkeit und Fahrdynamik, Luxus und Komfort – mit den Gestaltungsprinzipien der Neuen Klasse reiht er sich nachvollziehbar in seine Historie ein und gibt zugleich einen klaren Ausblick auf das Erscheinungsbild kommender BMW Modelle. Seine eigenständige Fronterscheinung ist exklusiv den Oberklassemodellen des BMW Modellportfolios vorbehalten.

Zentrale Elemente sind die weiterentwickelte beleuchtete BMW Niere Iconic Glow, die neuen zweigeteilten Scheinwerfer und das neu gestaltete BMW Emblem. Insbesondere die horizontale, minimalistische Lichtsignatur der Tagfahrlichtikonen – optional ausgeführt als BMW Individual Kristallscheinwerfer – sowie die markante Nierengeste tragen zu einem maximalen Wiedererkennungswert bei. Großzügige Flächen in Wagenfarbe umschließen sämtliche Gestaltungselemente der Fahrzeugfront und bringen sie maximal zur Geltung. Das monolithische Design verleiht der neuen BMW 7er Limousine so bereits in ihrer Basisvariante „Pure Excellence“ noch mehr ausdrucksstarke Präsenz.

Die BMW Niere Iconic Glow mit neuer, horizontaler Grafik bleibt auch im neuen Look das prägende Gestaltungselement der Fahrzeugfront. Sie ist im Vergleich zum Vorgängermodell proportional schlanker und vertikaler gestaltet, was die Formensprache der Neuen Klasse in typischer BMW Oberklassenausprägung aufgreift und der Niere eine noch erhabenerere Wirkung verleiht. Dies gilt insbesondere in Kombination mit der im Wettbewerb einzigartigen, serienmäßigen, nun durchgehend ausgeführten und beim Aufstart animierten Konturbeleuchtung. Technische Funktionsdetails wie Radar, Kamera, Sensoren und Waschdüsen sind so gut wie unsichtbar in den Nierenrahmen integriert, was ein aufgeräumtes und großzügiges Design ermöglicht.

Im Bereich, in dem BMW Niere und Motorhaube aufeinandertreffen, liegt das neugestaltete, jetzt matte und größere BMW Emblem. Wie ein Schmuckstück ist es eingebettet in einer Senke zwischen zwei neuen Charakterlinien, die sich kraftvoll über die Motorhaube spannen.

Die Scheinwerfer sind neu gestaltet und verleihen der Fahrzeugfront einen hochwertigen, technischen Look. Die Lichtfunktionen sind wie gehabt in zwei separate Bereiche unterteilt.

Optisch im Fokus stehen die oberen, äußerst schmal und präzise gestalteten Lichtelemente, welche die Funktionen Tagfahrlicht, Positionslicht und Fahrtrichtungsanzeiger umfassen. In Kombination mit der Sonderausstattung BMW Individual Kristallscheinwerfer Iconic Glow kommen pro Leuchte zwölf Kristallglas-Elemente zum Einsatz, deren Diamantschliff das Licht in zahlreichen Facetten reflektiert und so einen einzigartigen, besonders exklusiven Look erzeugt. Die gewachsene Kristallstruktur sorgt dabei für eine eigenständige Ästhetik, welche die Front bereits bei Sonneneinstrahlung mit ihrem edlen Funkeln zum Leben erweckt. Beim animierten Aufstart, eingeschaltetem Tagfahrlicht und bei Nacht hinterleuchten LED-Einheiten die Kristalle und schaffen gemeinsam mit der Konturbeleuchtung der Niere eine unverwechselbare Lichtsignatur.

Abblend- und Fernlicht befinden sich im unteren Part der Scheinwerfereinheiten. Dieser fällt im Vergleich zum Vorgängerfahrzeug deutlich kleiner aus, nutzt nur noch eine Lichtquelle und ist vertikal nahezu unsichtbar an den Fahrzeugaußenseiten im Bereich der Air Curtains angeordnet. Erst in aktiviertem Zustand, zum Beispiel bei Nachtfahrt, treten die Leuchten optisch in Erscheinung. Diese Art der Gestaltung trägt zur aufgeräumt ruhigen, monolithischen Frontansicht bei. Die Adaptiven LED-Scheinwerfer einschließlich Abbiegelicht sowie Matrix-Fernlicht mit bis zu 600 Metern Reichweite und blendfreiem Fernlichtassistenten BMW Selective Beam sind beim neuen BMW 7er serienmäßig.

Individuelle Begrüßungs- und Verabschiedungsinszenierungen und dynamischer Lichtteppich.

Die neue Welcome- und Goodbye-Inszenierung schafft ein nahtloses, personalisiertes Erlebnis rund um den Fahrzeugzugang und begleitet die Passagiere von der Annäherung an das Auto bis zum Weggehen nach der Fahrt.

Serienmäßig „begrüßt“ der neue BMW 7er mit einer choreografierten Kombination aus Lichtspiel und Projektionen. Hierbei kann eine Inszenierung aus den Modi RELAXED, BALANCED und EXCITED ausgewählt werden. Nach der Fahrt vermittelt eine ebenso harmonische Goodbye Sequenz einen klaren Abschluss.

Zu den Neuheiten der Inszenierung gehört auch der Lichtteppich Ceremonial Light Carpet: In die Schweller eingebettete LED-Leuchten mit mehr als 194.000 Pixeln werfen im Bereich des Einstiegs ein dynamisches grafisches Lichtmuster auf den Boden.

Ein Statement: Seitenansicht mit klaren, reduzierten Flächen, Charakterlinie und hochwertigen Details.

Das monolithische Design der neuen BMW 7er Limousine setzt sich in der Seitenansicht fort. Hier zeigt sich die Neugestaltung der Formensprache etwa durch eine Charakterlinie, die sich von der Frontschürze über den Schweller bis ins Heck zieht. Dieses feine Detail, präzise und hochwertig ausgestaltet, wertet die Limousine nochmals optisch auf. Die neue Linie verleiht dem BMW 7er aus der schrägen Heckansicht nahezu einen Boat-Tail-Charakter und lässt ihn lang und elegant wirken.

Die neu gestalteten Türgriffe des BMW 7er sind in klassischen Griffmulden flächenbündig in den Türen angebracht und verstärken so die klare, reduzierte Exterieur-Optik. Die Blende der Türgriffe ist je nach Außenfarbe in der Kontrastfarbe Perlglanz Chrom oder Schwarz hochglänzend ausgeführt. Sind beide Seitentüren geöffnet, wird eine markante, in die B-Säule geprägte „7“ sichtbar.

Heckansicht mit neu gestalteten Leuchten und reduzierten Flächen.

In der Heckansicht setzt sich das klare, reduzierte Design der neuen BMW 7er Limousine fort. Die komplett neu gestalteten Heckleuchten tragen dazu entscheidend bei. Sie reichen weit in die Heckpartie hinein, sodass ihre flache, langgestreckte Form den breiten, sportlichen Stand des neuen BMW 7er unterstreicht. Im Inneren der Heckleuchten sorgen unter anderem Chromleisten für eine hochwertige Optik und ein präzises Lichtbild. Ihre Rauchglasoptik verleiht den Leuchten auch im passiven Zustand eine moderne Eleganz.

Alle technologischen Komponenten wie etwa die Entriegelung der Heckklappe, die Rückfahrkamera und die Kamerawaschdüse sind nun nahezu unsichtbar in den Schwarzbereich der Leuchten integriert. So kommen die Flächen und Leuchten am Heck optimal zur Geltung. Analog zur Front des neuen BMW 7er ist das neue BMW Emblem auch im Heck in einer leichten Senke integriert und wird von den Flächen zwischen den Heckleuchten wie ein Schmuckstück eingerahmt.

Reduzierte Formen und aufgeräumte Flächen kennzeichnen auch die Gestaltung der Heckschürze. Sie wirkt wie aus einem Guss geformt. Die Endrohre sind – wo vorhanden und mit Ausnahme des

BMW M760e xDrive – unsichtbar unter dem Heck integriert. Ein angedeuteter Diffusor sorgt für eine moderne und technische Anmutung.

Drei BMW M Performance Modelle. Markante Differenzierung mit M Sportpaket und M Sportpaket Pro.

Ihre tief in der Tradition der Marke verwurzelte Sportlichkeit hebt die neue Generation der BMW 7er Limousine im Wettbewerbsumfeld hervor. Besonders deutlich wird dies bei den BMW M Performance Modellen auf der Basis der neuen BMW 7er Limousine. BMW i7 M70 xDrive und BMW M760e xDrive sind deren sportliche Speerspitzen und überzeugen mit zahlreichen spezifischen Designmerkmalen, die ihre dynamische Charakteristik unmissverständlich akzentuieren. Im Jahr 2027 wird das Modellprogramm um ein weiteres BMW M Performance Modell mit konventionellem V8-Motor ergänzt.

Maximal ausdrucksstark präsentiert sich bereits die Frontansicht mit einer markanten Frontschürze. Die Air Curtains sowie der zentrale vordere Lufteinlass fallen beim BMW i7 M70 xDrive und beim BMW M760e xDrive größer aus als bei den anderen Modellen. Gleichzeitig senkt eine kleine Spoilerlippe im unteren Bereich der Frontschürze den Schwerpunkt des Fahrzeugs optisch ab und rückt es näher an die Straße.

Ebenfalls exklusiv für die BMW M Performance Modelle der neuen BMW 7er Limousine ist die technische Betonung des Grills der BMW Niere Iconic Glow durch eine exklusive Grafik, die hier auch ein BMW M Logo trägt. Weitere BMW M Embleme finden sich im Exterieur auf der Seitenscheibe im Hofmeisterknick und an den Außenseiten der Heckleuchten. Die Beleuchtung der BMW Niere Iconic Glow ist für einen noch sportlicheren Eindruck markant abgedunkelt. Die BMW Individual Kristallscheinwerfer Iconic Glow der BMW M Performance Modelle enthalten nun erstmals rauchschwarze Kristalle für einen besonders prägnanten Look.

Neue BMW M Außenspiegel in Schwarz hochglänzend mit den Seehaus-Streifen traditioneller BMW M Modelle, die in Schwarz hochglänzend umrahmte Fensterfläche sowie schwarze Schweller setzen in der Seitenansicht weitere Akzente. Neben einer M spezifischen Welcome Light Inszenierung erhielt auch der dynamische Lichtteppich einen eigenständigen Look, der die M Gene widerspiegelt.

Am Heck rahmen zwei ausdrucksstark konturierte Doppelendrohre beim BMW M760e xDrive den Diffusor ein, der dank seiner dreidimensionalen Gestaltung besonders zur Geltung kommt. Der spezifische Diffusor des BMW i7 M70 xDrive erstreckt sich nahezu über die gesamte Breite des Hecks und wirkt so besonders sportlich. Vertikale Reflektoren an den äußeren Enden

des Heckstoßfängers betonen den breiten Stand der Fahrzeuge. Abgerundet wird der sportliche Charakter der Modelle der BMW 7er Limousine von einem dezenten M Heckspoiler in Saphirschwarz.

Weitere Highlights sind neue 21 Zoll große M Aerodynamikräder in Bicolor Jet Black mit Mischbereifung sowie die besonders leistungsfähigen M Sportbremsen mit hochglänzend schwarzen Bremssätteln.

Mit dem optionalen M Sportpaket und M Sportpaket Pro lassen sich sportliche Akzente bei jedem Fahrzeug der neuen BMW 7er Limousine setzen. Sie umfassen durch das M Aerodynamikpaket unter anderem das spezifische M Sport Exterieur Design. Die M spezifische Geometrie des vorderen und hinteren Stoßfängers mit großem Schwarzanteil, markante Lufteinlässe, große Air Curtains und der Heckdiffusor zählen hier ebenso zum Ausstattungsumfang wie M spezifische Seitenschweller und die M Hochglanz Shadow Line mit in hochglänzendem Schwarz ausgeführten Einfassungen der Seitenfenster und -spiegelfüße. Weitere Merkmale sind 20 Zoll große M Aerodynamikräder, M Sportbremsen mit Bremssätteln in Dunkelblau metallic, Einstiegsleisten, die das BMW M Emblem tragen, sowie eine eigenständige Willkommens- und Abschiedsinszenierung samt M spezifischem, dynamischem Lichtteppich.

Noch mehr Dynamik und Exklusivität bietet das M Sportpaket Pro, das neben den Umfängen des M Sportpakets noch weitere sportive Details und Ausstattungen umfasst. Es enthält ein dunkles BMW M Nierendesign, 21 Zoll große M Aerodynamikräder in dunkler Farbgebung und die BMW M Hochglanz Shadow Line mit erweiterten Umfängen, zu denen neben der BMW Niere Iconic Glow auch die abgedunkelten Heckleuchten gehören. Darüber hinaus enthält das M Sportpaket Pro einen schwarzen M Heckspoiler und eine M Sportbremsanlage mit schwarz lackierten Bremssätteln.

BMW Individual: seit 34 Jahren die exklusivste Form der Fahrzeugpersonalisierung. Auswahl aus mehr als 500 Farben und Farbkombinationen für die Exterieurgestaltung des den neuen BMW 7er.

Aufbauend auf ikonischen Projekten wie zum Beispiel auf dem BMW 750iL E32 von Karl Lagerfeld entwickelte sich BMW Individual über die Jahre zu einem umfassenden Angebot für die Fahrzeugpersonalisierung nach Maß. Kundinnen und Kunden profitieren beim neuen BMW 7er von einer klar strukturierten Angebotslogik.

- Im BMW Konfigurator stehen die klassischen Katalogoptionen zur Verfügung, darunter auch die neue Farbe Vancouver Green metallic sowie der neue Exterieur Akzent Aluminium satiniert.

- Ebenfalls im BMW Konfigurator stehen zwölf BMW Individual Polsterangebote sowie rund 130 BMW Individual Lackierungen zur Auswahl, darunter z. B. neu auch BMW Individual Frozen Space Silver. In Kombination mit den verschiedenen Two-Tone-Optionen (Uni, Metallic sowie erstmals auch Frozen/Frozen und Metallic/Frozen) ergeben sich mehr als 500 Farben und Farbkombinationen für die Exterieurgestaltung des neuen BMW 7er.
- Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Anfertigung von exklusiven Editionen bis hin zum maßgeschneiderten Einzelstück aus der BMW Individual Manufaktur.

High-Tech trifft Handwerkskunst: Weltneuheit BMW Individual Dual-Finish.

Ein absolutes Alleinstellungsmerkmal stellt das neue BMW Individual Dual-Finish Lackierverfahren dar. In einem aufwendigen Prozess wird eine Mattlackierung im unteren Fahrzeugbereich mit einem manuell aufgetragenen Metallic-Lack im oberen Karosseriebereich kombiniert. In Verbindung mit der ebenfalls manuell lackierten Coach Line ergibt sich eine subtile, höchst elegante Optik.

Besonders am Übergang zwischen den beiden Lackschichten zeigt sich die beeindruckende Qualität dieser BMW Innovation und das handwerkliche Geschick der Mitarbeiter: Obwohl sich Metallic- und Mattlackierung in ihrer Zusammensetzung deutlich unterscheiden, ist kein Übergang spürbar, wo beide Lacke aufeinandertreffen.

Die BMW Individual Dual-Finish Lackierung stellt die Spitze des derzeit Machbaren in der Lackiertechnik dar. Über zweieinhalb Jahre entwickelten Spezialisten die innovative Technologie, die derzeit ausschließlich im BMW Group Werk Dingolfing umgesetzt werden kann und nur für die BMW 7er Limousine erhältlich ist. Mehr als 20 speziell ausgebildete Mitarbeiter sind am aufwendigen Prozess beteiligt, bei dem das Fahrzeug manuell für jeden Schritt des zwölfstufigen Lackiervorgangs vorbereitet wird. Unter anderem maskieren sie das Fahrzeug von Hand und schleifen die Karosserie, um sie für den manuellen Lackierprozess vorzubereiten. Etwa die Hälfte der Arbeitszeit entfällt dabei auf handwerkliche Tätigkeiten. Die Durchlaufzeit in der Lackiererei für ein Fahrzeug mit BMW Individual Dual-Finish summiert sich auf mehr als 4 500 Minuten – das sind mehr als drei volle Tage – und nimmt damit nahezu die sechsfache Dauer einer herkömmlichen Lackierung in Anspruch.

**Kuratiertes Räderportfolio mit Leichtmetallrädern von 20 Zoll bis –
erstmalig optional ab Werk – 22 Zoll.**

Auch bei den Leichtmetallrädern bietet die neue BMW 7er Limousine eine hochwertige Auswahl. Bereits im Serienumfang enthalten sind nun 20 Zoll große Leichtmetallräder. Die M Modelle sind serienmäßig mit neuen 21 Zoll großen M Aerodynamikrädern ausgestattet. Highlights sind zudem die erstmalig für die BMW 7er Limousine optional ab Werk erhältlichen BMW Individual Leichtmetallräder im Format 22 Zoll.



Präsenz, Eleganz und exklusive Premium-Qualität kennzeichnen auch das Interieur der neuen BMW 7er Limousine. Im Innenraum verschmilzt die klare, beruhigte Formensprache mit den High-Tech-Elementen der Neue Klasse Technologien zu einer einzigartigen Inszenierung.

In Verbindung mit exklusiven Materialien – von Leder- und Textiloberflächen über Hölzer bis zu Kristallglas- und Metallakzenten – entsteht eine moderne und gleichzeitig luxuriöse Atmosphäre.

Das Interieur spiegelt die für die BMW 7er Limousine charakteristische Balance zwischen Fahrdynamik und Reisekomfort wider. Der Fahrer erlebt ein faszinierend dynamisches Automobil mit klarer Fahrerorientierung, die Passagiere genießen ein Wohlfühl-Ambiente der Extraklasse.

- **NEU: Neue Interieurgestaltung dank BMW Panoramic iDrive und dem ersten Beifahrer-Display: der BMW Passenger Screen.**
- **NEU: Von privater Kino-Lounge bis zum mobilen Arbeitsplatz: Der weiterentwickelte BMW Theatre Screen setzt erneut Maßstäbe.**
- **NEU: Immersives Lichtelebnis mit neuer ambienter Lichtleiste und neuen Lichtelementen.**
- **NEU: Hörgenuss mit Bowers & Wilkins Sound Systemen und Dolby Atmos Unterstützung. Optimierter Akustikkomfort.**
- **NEU: Hochwertige Materialien, edle Ausstattungsvarianten und innovative Details für maximalen Komfort und rund 700 individuelle Gestaltungsmöglichkeiten.**
- **Sitzkomfort auf höchstem Niveau: Serienmäßige Komfortsitze und optionale Executive Lounge im Fond.**
- **NEU: Ergonomisch und intuitiv: Lenkräder in neuem Design und mit neuer Bedienphilosophie.**

- **Weiterentwickelte Automatikturen mit Soft-Close-Mechanismus und komfortabler Bedienung.**
- **NEU: Neuer digitaler Innenspiegel.**
- **Hochwertige Ausstattungen in Serie: Panorama Glasdach, Klimaautomatik mit 4-Zonen-Regelung und das modulare Zubehörsystem Travel & Comfort.**

Neue Interieurgestaltung dank BMW Panoramic iDrive und dem ersten Beifahrer-Display: der BMW Passenger Screen.

Die Integration der Neue Klasse Technologien in Form des Anzeige- und Bediensystems BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X eröffnet eine neue Dimension der BMW typischen Fahrerorientierung und neue Gestaltungsmöglichkeiten im Interieur der BMW 7er Limousine.

Die neue Instrumententafel bildet die Bühne für das scheinbar schwebende Zentral-Display im Free-Cut-Design, das ergonomisch ideal neben dem Lenkrad positioniert ist.

Ein weiteres wichtiges und gestalterisch prägendes Element stellt das unmittelbar angrenzende neue Beifahrer-Display dar, aus dessen Entwicklung mehrere BMW Patentanmeldungen hervorgegangen sind. Als Premiere für die Marke BMW kommt der BMW Passenger Screen erstmals in der neuen BMW 7er Limousine zum Einsatz und ist hier bereits ab der Einstiegsvariante Pure Excellence Bestandteil der Serienausstattung.

Auch das BMW Panoramic Vision mit seiner Projektionsfläche von A-Säule zu A-Säule über die gesamte Breite der Windschutzscheibe und das neue Multifunktionslenkrad prägen maßgeblich das moderne Interieur der neuen BMW 7er Limousine.

Von privater Kino-Lounge bis zum mobilen Arbeitsplatz: Der weiterentwickelte BMW Theatre Screen setzt erneut Maßstäbe.

Ein Highlight unter den für die neue BMW 7er Limousine verfügbaren Ausstattungsoptionen ist der BMW Theatre Screen. Mit dem 31,3 Zoll Touchscreen mit 8K-Auflösung und dem optionalen Bowers & Wilkins Diamond Surround Sound System mit Dolby Atmos Unterstützung verwandelt sich der Fond des neuen BMW 7er in eine exklusive Kino-Lounge. Dank der integrierten Kamera können Video-Calls bequem wie

in einem mobilen Büro geführt werden und dank HDMI wird der BMW Theatre Screen zur erweiterten Bildschirmfläche.

Bereits das Ausfahren des BMW Theatre Screen ist ein Erlebnis: Es wird von einer Sound-Inszenierung begleitet, parallel werden die Sonnenschutzrollos für die Seitenfenster, die Heckscheibe und das Panorama Glasdach geschlossen sowie das Ambiente Licht im Fond des Fahrzeugs gedimmt. Die Passagiere können die Platzierung des BMW Theatre Screen bequem an ihre Wünsche anpassen. Über das ebenfalls weiterentwickelte digitale Bedienmodul BMW Touch Command in den beiden Fondtüren lässt sich der Bildschirm nicht nur vor und zurück fahren, sondern auch der Betrachtungswinkel bequem anpassen. Komplettiert wird das Erlebnis des BMW Theatre Screen mit dem immersiven Sound der Bowers & Wilkins Lautsprecher und Dolby Atmos Unterstützung.

Immersives Lichtelebnis mit neuer ambienter Lichteiste und neuen Lichtelementen.

Das neue Lichtkonzept im Interieur der BMW 7er Limousine bietet bereits ab dem Einstieg ein harmonisches und auf die persönlichen Vorlieben abgestimmtes immersives Erlebnis. Die Willkommens-Inszenierung des Exterieurs setzt sich nahtlos im Innenraum fort und empfängt den Fahrer mit einer stimmigen Gesamtchoreografie aus Beleuchtung, Klangelementen und personalisierten Einstellungen.

Eine Vielzahl von Lichtelementen erzeugt eine sanfte, gleichmäßige und diffuse Ausleuchtung mit Wrap-Around-Effekt. Das hochwertige, moderne Design schafft im Fahrzeuginnenraum so eine angenehme und exklusive Atmosphäre.

Wichtiger Bestandteil der Inszenierung und gestalterisch prägendes Element ist die neue ambiente Lichteiste. Diese erstreckt sich über die gesamte Breite des Cockpits. Bei Tageslicht zeigt sie eine feine Alabasterstruktur, im Dunkeln eine verhalten dynamische Lichtinszenierung. Farbe und Helligkeit berücksichtigen die Tageszeit und sind – wie alle Lichtelemente – über die My Modes oder direkte Einstellung an die persönlichen Wünsche anpassbar.

Das zweite stilprägende Designelement in der neuen BMW 7er Limousine sind die neuen Lichtelemente an den Rückseiten von Fahrer- und Beifahrersitz. Die vertikal ausgerichteten Lichtelemente sind auf Höhe der Kopfstützen nahtlos in die Rückseiten der Vordersitze eingelassen und verlängern die immersive Lichtstimmung elegant in den Fondbereich.

An dritter Stelle folgt das optionale beleuchtete Panorama Glasdach Sky Lounge. Mehr als 40 LED Leuchten illuminieren eine grafische Struktur, welche sich über den gesamten Innenraum erstreckt. Das Muster greift Elemente der Steppung auf den Sitzoberflächen auf. Die Farbwelt der Lichteffekte orientiert sich auch hier am aktivierten My Mode oder kann individuell ausgewählt werden.

Von innen beleuchtete Lautsprecherblenden in den hinteren Türen, neue zusätzliche Leseleuchten im Fond sowie weitere Beleuchtungselemente runden das neue Lichtkonzept ab.

Hörgenuss mit Bowers & Wilkins Sound Systemen und Dolby Atmos Unterstützung. Optimierter Akustikkomfort.

Bereits serienmäßig verfügt die neue BMW 7er Limousine über das Bowers & Wilkins Surround Sound System. Es umfasst einen Sieben-Band-Equalizer und bis zu 18 Lautsprecher mit attraktiven Metallblenden. Die Verstärkerleistung beträgt bis zu 655 Watt.

Als echtes High-End-Audiosystem gilt das optionale Bowers & Wilkins Diamond Surround Sound System. Bis zu 36 Lautsprecher, und eine Verstärkerleistung von bis zu 1 965 Watt setzen jeden Klang perfekt in Szene und Maßstäbe im Wettbewerbsumfeld. Das vollaktive Audiosystem bietet einen Sieben-Band-Equalizer sowie sieben durchdachte Klangprofile. Sowohl auf den vorderen als auch auf den beiden äußeren hinteren Sitzplätzen sind zusätzliche Surround-Lautsprecher in die Kopfstützen integriert. Darüber hinaus bietet das Sound System eine 4D-Audio-Funktion, die durch den Einsatz von Excitern in den Lehnen der vorderen und der hinteren Sitze zu einer verbesserten Wahrnehmung von Bassfrequenzen auch bei geringer Lautstärke beiträgt.

Für den audiophilen Fahrer oder Fahrgast steht in Verbindung mit dem Bowers & Wilkins Diamond Surround Sound System nun erstmals auch ein besonders facettenreiches Klangerlebnis in Dolby Atmos Qualität zur Verfügung. Dolby Atmos macht bei geeigneten Audioformaten Sound dreidimensional erlebbar und gibt Töne als frei im Raum platzierte Klangobjekte wieder. So entsteht in der neuen BMW 7er Limousine ein neues immersives Hörerlebnis beim Streamen von Filmen oder Musik.

Ideale Voraussetzung für den ultimativen Hörgenuss ist die nochmals verbesserte Innenraumakustik der BMW 7er Limousine. Neben Seitenscheiben mit bündig abschließenden Dichtungen im „Flush-Glazing“-Verfahren, serienmäßiger Akustikverglasung, dem Einsatz eines elastischen Lenkgetriebelagers am Vorderachsträger, einer zusätzlichen

modellspezifischen Motorlagerung beim BMW i7 und Reifen, bei denen Schaumstoffabsorber im Inneren für eine integrierte Geräuschkämmung sorgen, kommen nun auch aeroakustisch weiter optimierte Außenspiegel und eine verstärkte Türdämmung zum Einsatz.

Hochwertige Materialien, edle Ausstattungsvarianten und innovative Details für maximalen Komfort und rund 700 individuelle Gestaltungsmöglichkeiten.

Entscheidend für die Wahrnehmung von Wertigkeit und Exklusivität sind die akribische Auswahl, Verarbeitung und Inszenierung von Oberflächen, Texturen und Details. Diese Liebe zum Detail zeigt sich im Innenraum der neuen BMW 7er Limousine an vielen Beispielen.

Die Dekoroberflächen von Instrumententafel und Mittelkonsole sind serienmäßig in der Edelholzausführung Lindenholz Finition offenporig matt gehalten. Optional zur Wahl stehen Edelholz Spiegeleiche grau-metallic hochglänzend, die BMW Individual Interieurleisten Edelholz Esche Flamingo Grey offenporig sowie erstmals auch die Interieurleisten Alcantara in den jeweiligen Innenraumfarben, bei denen die Dekorleisten der Mittelkonsole in edlem Pianolack schwarz gehalten sind. Die M Interieurleisten Carbon Fibre mit Silberfäden in Kombination mit Pianolack schwarz für die Mittelkonsole verleihen den BMW M Versionen und Fahrzeugen mit den M Sportpaketen ein besonders sportliches Ambiente.

Die ruhige Gestaltung der Instrumententafel setzt sich in den Türverkleidungen fort. Ins Auge fällt hier die neue Bedieninsel, die häufig verwendete Funktionen ebenso elegant wie praktisch gruppiert. Die Bedienelemente für die Verstellung von Sitzlehne, -länge und -höhe sind aus Kristallglas gefertigt und bieten so nicht nur eine besonders hohe Qualität, sondern auch eine ausgezeichnete Haptik.

BMW Individual CraftedClarity Glasapplikationen finden sich auch in der neu gestalteten Mittelkonsole. Hier kommen sie bei der Start/Stopp-Taste, dem Gangwahlschalter und dem Lautstärkeregler zum Einsatz. Der integrierte Cupholder ist beleuchtet, die integrierte Smartphone-Ablage für induktives Laden bis 15 Watt ist mit weichem Alcantara bezogen und mit einer Magnethalterung ausgestattet, die dem Mobiltelefon sicheren Halt gibt. Sollte der Fahrer sein Handy in der Smartphone-Ablage vergessen haben, weist ihn eine Anzeige im Goodbye-Screen darauf hin.

Neuartige, vollelektrische Fugenausströmer sind nahezu unsichtbar in die Instrumententafel integriert. Eine Designlösung, die zum klaren und

aufgeräumten Interieur-Look beiträgt. Die Steuerung des Luftstroms erfolgt intuitiv und präzise über das Zentral-Display.

Für eine individuelle Gestaltung des Interieurs stehen zahlreiche Ausstattungsvarianten und Farbkombinationen zur Auswahl. Dabei sind alle Bestandteile der jeweiligen Interieurausstattung stilvoll aufeinander abgestimmt.

Serienmäßig ist der neue BMW 7er mit Sitzoberflächen in der neuen Ausführung Veganza ausgestattet, die in drei Farbvarianten erhältlich ist. Das hochwertige Material mit lederähnlichen Eigenschaften zeichnet sich durch eine besonders angenehme Haptik aus und bietet einen hohen Sitzkomfort. Die Sitzflächen weisen neben einer Perforierung auch eine markante Steppung auf. Der Dachhimmel ist je nach Farboption in Anthrazit oder Elfenbeinweiß gehalten.

Das M Sport Interieur gehört zur Serienausstattung der BMW M Performance Modelle und wird optional in Verbindung mit den M Sportpaketen angeboten. Alternativ zu den Sitzoberflächen in der Ausführung Veganza ist optional die M Lederausstattung BMW Individual Leder ‚Merino‘ in der Farbkombination Schwarz/Atlasgrau mit Applikationen in den Farben der BMW M GmbH erhältlich. In Kombination mit dem optionalen BMW Individual Interieur ist auch die BMW Individual Lederausstattung ‚Merino‘ in den Farben Schwarz, Mokka, Rauchweiß und Tartufo mit aufwendiger Steppung an Bord. Der Dachhimmel ist je nach Ausstattungsoption in Anthrazit oder Atlasgrau gehalten. Auf Wunsch ist ein BMW M Dachhimmel Alcantara Anthrazit erhältlich.

Ein nochmals gesteigertes Wohlfühl-Ambiente vermittelt die Sonderausstattung BMW Individual Interieur mit Exklusivumfängen. Diese beinhaltet die erweiterte BMW Individual Lederausstattung ‚Merino‘ sowie zusätzlich die neue Farbe Adelaidegrau. Der BMW Individual Dachhimmel Alcantara ist in Verbindung mit den Lederfarben Schwarz, Mokka und Adelaidegrau in Anthrazit gehalten, Rauchweiß und Tartufo werden mit einem Dachhimmel in Atlasgrau kombiniert. Ein außergewöhnlich exklusives Ambiente lässt sich dem Interieur mit den Bicolor-Varianten des Leder ‚Merino‘ verleihen, die ebenfalls auf Wunsch für das BMW Individual Interieur mit Exklusivumfängen zur Verfügung stehen. Erhältlich sind die Kombinationen Rauchweiß/Hellgrau, Schwarz/Dunkelgrau und Caramel/Atlasgrau.

Außergewöhnliche Wertigkeit und eine besonders behagliche Atmosphäre verspricht das BMW Individual Interieur mit Exklusivumfängen in der

Ausführung BMW Individual Leder ‚Merino‘/Woll-Kaschmir in den Farbkombinationen Rauchweiß/Atlasgrau und Schwarz/Dunkelgrau. Der fein abgestimmte Farbkontrast zwischen dem Leder im oberen und dem Textil mit hohem Kaschmiranteil im unteren Bereich der Sitze, eine aufwendige Steppung und die präzise Perforierung erzeugen eine sowohl optisch als auch haptisch einzigartige Anmutung. Mit ihrer aufwendigen symmetrisch gestickten Musterung sind die Sitze ein besonderer Blickfang. Auch in der Mittelarmlehne und im Nackenkissen kommt die exklusive Woll-Kaschmir-Materialkombination zum Einsatz.

Sitzkomfort auf höchstem Niveau: serienmäßige Komfortsitze und optionale Executive Lounge im Fond.

Bereits zur Serienausstattung der BMW 7er Limousine zählen Multifunktionssitze mit umfangreichen elektrischen Einstellmöglichkeiten sowie Sitzheizung und Lordosenstütze für Fahrer und Beifahrer. Die Sitzposition kann komfortabel mithilfe der neu gestalteten Bedienfelder in den Türverkleidungen und über das Zentral-Display eingestellt werden. In Verbindung mit den serienmäßigen Multifunktionssitzen werden eine Aktive Sitzbelüftung und eine Massagefunktion mit neun Programmen und drei Intensitäten angeboten. Multifunktionssitze, Aktive Sitzbelüftung und Massagefunktion sind auch für den Fond erhältlich. Dort erfolgt die Sitzeinstellung über BMW Touch Command, die digitalen Bedienfelder mit Touch-Funktion in den Türverkleidungen.

Besonders komfortabel lässt sich der BMW Theatre Screen in der optionalen Executive Lounge im Fond genießen, die ein Höchstmaß an Sitzkomfort bietet. Sie umfasst eine integrierte Beinablage für den Platz hinter dem Beifahrersitz sowie eine optional gesteppte und beheizbare Armauflage mit hochwertigem Glaseinsatz und integrierter Smartphone-Ablage für induktives Laden, die mit Alcantara ausgekleidet ist. Mithilfe einer koordinierten Verstellung von Lehnen- und Lehnenkopfneigung, Längsposition und Sitzflächenneigung lässt sich eine sehr komfortable Liegeposition mit einem Torsowinkel von bis zu 43° einnehmen.

Einzigartig ist das Konstruktionsprinzip für die Beinauflage mit einer direkt und spaltfrei an die Sitzfläche angeschlossenen Wadenauflage. Für eine ideale Sitzposition und Beinfreiheit des Fondpassagiers kann der Beifahrersitz vollständig nach vorn gefahren und seine Lehne maximal nach vorn geneigt werden. Um dem Fahrer den Blick in den rechten Seitenspiegel zu erhalten, wurde der Verstellmechanismus optimiert.

Ergonomisch und intuitiv: Lenkräder in neuem Design und mit neuer Bedienphilosophie.

Fünf neue Lenkräder in bis zu drei Farben vereinen markantes Design mit ausgezeichneter Ergonomie und hochwertigen Materialien. Das serienmäßige neue Lederlenkrad mit leicht abgeflachtem Design und vertikaler Speiche ist integraler Bestandteil des Anzeige- und Bedienkonzept BMW Panoramic iDrive. Das Multifunktionslenkrad mit haptischem Feedback folgt dem Shy-Tech-Prinzip, bei dem Bedienelemente der Fahrerassistenzfunktionen je nach Verfügbarkeit illuminiert werden.

Besonders edel wirkt das BMW Individual Lenkrad in Rauchweiß mit Akzentspanne in Dark Silver, das in Kombination mit allen rauchweißen Polstern verfügbar ist.

Für die BMW M Performance Modelle der BMW 7er Limousine ist das M Lederlenkrad erhältlich. Visuell zeigt es seine M Gene unter anderem durch die rote 12-Uhr-Markierung, das BMW M Emblem sowie Nähte in M Farben. Die Tasten zur Aktivierung der Sport-Boost-Funktion und des M Mode sind ergonomisch perfekt mit den Daumen zu erreichen. Beim BMW M760e wird die Sport-Boost-Funktion über schwarz-rote Paddles aktiviert. In Kombination mit den BMW M Sportpaketen ist das lederfreie Sportlenkrad erhältlich, mit der BMW Individual Lederausstattung ‚Merino‘ ist das Sportlederlenkrad verfügbar.

Weiterentwickelte Automatiktüren mit Soft-Close-Mechanismus und komfortabler Bedienung.

Die als Sonderausstattung verfügbaren Automatiktüren wurden für die Modellüberarbeitung des BMW 7er noch einmal optimiert. Bereits bei der Bedienung wird dies deutlich: an jeder Fahrzeugschleife befindet sich an der Innenseite der Türgriffe ein ergonomisch günstig platzierter elektrischer Taster zum Öffnen und Schließen der Türen. Eine Berührung der neu gestalteten, flächenbündig in die Karosserie integrierten Griffe genügt – auch mit Handschuhen oder bei vereisten Türgriffen öffnet und schließt die Tür zuverlässig. Auch auf der Innenseite der Tür befindet sich ein entsprechender Taster. Darüber hinaus stehen zahlreiche weitere Optionen für die Türbedienung parat, etwa über die My BMW App, mittels Sprachbefehl oder über die vereinfachte Menüstruktur des BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X. Bei Nutzung des BMW Digital Key Plus werden geeignete Smartphones oder Smartwatches zur Bedieneinheit. Dabei kann der Nutzer unter anderem festlegen, welche der Türen bei Annäherung an das Fahrzeug geöffnet werden soll.

Besonders komfortabel ist der neue Soft-Close-Mechanismus, der die Türen sanft schließt und das luxuriöse Ambiente des neuen BMW 7er bei jedem Ein- und Aussteigen unterstreicht. Ein integrierter Servomodus ermöglicht auch das manuelle Öffnen und Schließen der Türen mit geringem Kraftaufwand. Zudem kommen für die Automattüren nun Radarsensoren zum Einsatz. Diese sind in den seitlichen Schwellern sowie an der Fahrzeugfront und im Heck nahezu unsichtbar integriert und ermöglichen ein im Vergleich zum Vorgängermodell schnelleres Öffnen und Schließen der Türen. Darüber hinaus erkennen die Sensoren mögliche Hindernisse besonders präzise, was den integrierten Kollisionsschutz noch effektiver macht. Die Radarsensoren erkennen nicht nur Hindernisse im Bereich der Türen, sondern auch sich annähernde Verkehrsteilnehmer und verringern so deutlich ein Kollisionsrisiko.

Neuer digitaler Innenspiegel.

Neu verfügbar in der BMW 7er Limousine ist der optionale digitale Innenspiegel. Er ermöglicht es dem Fahrer je nach Vorliebe oder Situation, die herkömmliche optische oder eine digitale Spiegelfunktion zu nutzen. Die digitale Variante nutzt eine auf der Heckablage elegant integrierte Kamera, die das Sichtfeld hinter dem Fahrzeug auf dem Spiegel abbildet. Besonders hilfreich ist die Technologie etwa bei Verwendung des BMW Theatre Screen. Der digitale Innenspiegel ist ab November 2026 und auch als Nachrüstlösung für früher gebaute Fahrzeuge der neuen BMW 7er Limousine erhältlich.

Hochwertige Ausstattungen in Serie: Panorama Glasdach, Klimaautomatik mit 4-Zonen-Regelung und Travel & Comfort.

Die BMW 7er Limousine überzeugt auch weiterhin mit einer Fülle von hochwertigen, serienmäßigen Ausstattungen, die die Qualität des Fahrzeugs erlebbar machen. Dazu zählt unter anderem das Panorama Glasdach. Das gesamte Dach besteht aus einer in einem Stahlrahmen eingefassten und feststehenden Glasfläche, die auch im Fond eine lichtdurchflutete Atmosphäre erzeugt. Der verschiebbare Innenhimmel des Panorama Glasdachs wird elektrisch angetrieben.

Alle Fahrzeuge der neuen BMW 7er Limousine sind zudem serienmäßig mit einer Klimaautomatik mit 4-Zonen-Regelung ausgestattet. Der BMW i7 verfügt über ein modellspezifisches Klimagerät mit einer besonders effizienten neuen Wärmepumpen-Technologie. Mit einem separaten Bedienelement im Fond können die Passagiere der zweiten Sitzreihe die Wunschtemperatur ebenso individuell bestimmen wie Fahrer und Beifahrer. Ein zusätzlicher Solarsensor sorgt für eine optimierte Temperaturanpassung im Fond. Bei der Anpassung der Innenraumtemperatur an die Vorgaben der Insassen bezieht die Klimasteuerung auch die Sitzheizung sowie bei entsprechender Ausstattung die Sitzbelüftung mit ein.

Ebenfalls zum Serienumfang zählt das modulare Zubehörsystem Travel & Comfort, mit dem Tablets, Smartphones, Kleiderbügel oder auch ein Klapptisch bequem an den Rückseiten von Fahrer- und Beifahrersitz befestigt werden können.

Anzeige- und Bediensystem, digitales Nutzererlebnis.



Der neue BMW 7er verbindet die Vorzüge einer Oberklasse-Limousine mit innovativer BMW Neue Klasse Technologie und bietet ein umfassendes, digitales Nutzererlebnis, das sowohl Fahrer als auch Passagiere in den Mittelpunkt stellt.

- **NEU: BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X: perfekte Fahrerorientierung im Stil von BMW.**
- **NEU: Intelligente Sprachsteuerung mit dem lernfähigen BMW Intelligent Personal Assistant, erweitert um Amazon-Alexa+ KI-Technologie¹⁰.**
- **NEU: Moderne, leistungsstarke Software- und Elektronik-Architektur für zukunftssichere Fahrzeugfunktionen.**
- **NEU: Highlight in der neuen BMW 7er Limousine: serienmäßiger BMW Passenger Screen hebt Entertainment-Angebot für den Beifahrer auf ein neues Niveau.**
- **NEU: Umfangreiches Upgrade für den einzigartigen BMW Theatre Screen: 8K Streaming, Gaming, Video-Calls.**
- **NEU: Erstklassiges Entertainment: Deutlich weiterentwickeltes Unterhaltungsangebot inklusive Apps beliebter Drittanbieter.**
- **BMW Digital Premium: das flexible Komplettpaket für Unterhaltung, Sicherheitsfunktionen und erweiterte Navigation.**
- **Komfortable Smartphone-Integration über Apple CarPlay und Android Auto serienmäßig.**
- **NEU: Typisches M Feeling durch digitale BMW M Inhalte, Funktionen und Anzeigen.**

¹⁰ Spätestens ab der zweiten Jahreshälfte 2026 schrittweise für alle BMW Modelle mit BMW Operating System 9 und X. Die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert, beginnend mit den Märkten Deutschland und USA.

- **Der BMW Digital Key Plus: Viel mehr als nur ein Schlüssel.**
- **Flexibilität auch nach dem Fahrzeugkauf: Software-Updates und erweitertes Angebot von BMW ConnectedDrive Upgrades.**

**BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X:
perfekte Fahrerorientierung im Stil von BMW.**

Das BMW Panoramic iDrive ist ein visionäres Anzeige- und Bediensystem und die neueste Generation des BMW Anzeige- und Bedienkonzeptes. Es stellt die Interaktion des Benutzers mit dem Fahrzeug in den Mittelpunkt und definiert die Bedienung, Informationsdarstellung und Fahrerorientierung neu. Durch die intelligente Verknüpfung von Anzeigen, Bedienelementen und Software entsteht ein ganzheitliches System, das eine intuitive, komfortable und ergonomisch optimierte Nutzung ermöglicht und dem Fahrer jederzeit die relevanten Informationen zur Verfügung stellt.

Zentrales Element des Systems ist das BMW Panoramic Vision. Dabei handelt es sich um eine neu entwickelte Projektion von Inhalten über die gesamte untere Breite der Windschutzscheibe. Die dort dargestellten Inhalte sind dauerhaft sichtbar und bilden die visuelle Basis des gesamten Anzeige- und Bedienkonzeptes. Fahrrelevante Informationen werden klar strukturiert und im linken Teil in Sichtachse des Fahrers angezeigt, ohne dessen Blick auf das Verkehrsgeschehen einzuschränken. Die Inhalte im mittleren und rechten Bereich der Anzeige sind individuell personalisierbar und gesamthaft für alle Passagiere sichtbar.

Das oberhalb dem BMW Panoramic Vision integrierte BMW 3D Head-Up Display projiziert ausgewählte Inhalte ausschließlich für den Fahrer direkt in dessen Sichtachse. Diese Darstellung ermöglicht eine besonders präzise räumliche Wahrnehmung, etwa bei Navigationshinweisen oder Informationen aus dem Fahrerassistenzsystem. Die Inhalte des BMW 3D Head-Up Displays und des BMW Panoramic Vision sind perfekt aufeinander abgestimmt und ergänzen sich zu einem konsistenten, klar strukturierten Anzeigelerlebnis.

Das 17,9 Zoll große Zentral-Display im Free-Cut Design ist als weiteres wesentliches Bedienelement in das BMW Panoramic iDrive eingebunden. Es verfügt über eine moderne Matrix-Backlight-Technologie, die eine brillante Darstellung sowie eine sehr gute Ablesbarkeit unter allen Lichtbedingungen bietet. Die spezifische Form im Free-Cut-Design ermöglicht eine ergonomisch

optimale Positionierung und dank weiterentwickelter Menüstruktur mit QuickSelect eine komfortable, einfache und intuitive Bedienung per Touch.

Per Drag and Drop können auf dem Zentral-Display Widgets im entsprechenden Menü auf das BMW Panoramic Vision übertragen werden. Dort lassen sich bis zu sechs Widgets individuell anordnen, um einen schnellen Zugriff auf häufig genutzte Funktionen zu gewährleisten. Mit dem neu entwickelten Multifunktionslenkrad können weitere Inhalte und Untermenüs der Widgets im BMW Panoramic Vision angezeigt werden.

Das Multifunktionslenkrad folgt dem Shy-Tech-Prinzip, bei dem Bedienelemente nur bei Bedarf illuminiert werden. Auf der linken Seite befinden sich die Bedienelemente für die Fahrassistenten- und Parkfunktionen und auf der rechten Seite die für Infotainment Funktionen wie Telefonie, Media Player u.a. Diese Funktionen können über ein spezielles Bedienfeld mit haptischem Feedback genutzt werden. Dadurch lassen sich zentrale Funktionen sicher und präzise bedienen, ohne den Blick von der Straße abzuwenden.

Die Softwarebasis des BMW Panoramic iDrive bildet das BMW Operating System X. Es dient als intelligente Plattform für das Anzeige- und Bediensystem und ist konsequent auf einen softwaredefinierten Fahrzeugansatz (SDV) ausgelegt. Die Architektur basiert auf dem Android Open Source Project (AOSP) und bietet eine hohe Update- und Upgrade-Fähigkeit. Dadurch bleibt das System langfristig aktuell und kann kontinuierlich um neue Funktionen und digitale Dienste erweitert werden. Das BMW Operating System X steuert sämtliche Interaktionselemente präzise und stellt sicher, dass Informationen stets kontextabhängig und situationsgerecht angezeigt werden.

Ein zentrales Merkmal des Systems ist die umfassende Personalisierbarkeit. Inhalte, Widgets und Anzeigen lassen sich individuell konfigurieren und an persönliche Vorlieben anpassen. Nutzer können Farben, Darstellungslogiken und Hintergrundbilder auswählen und so ein persönliches digitales Erlebnis schaffen. Auch eigene Bilder können mithilfe der My BMW App als Hintergrundbild auf dem Zentral-Display festgelegt werden. Die Farbgestaltung des User Interface Designs in allen Displays passt sich automatisch dem ausgewählten Bild an. Es gibt eine Vielzahl an Optionen, um das User Interface Design im Personal Mode nach den eigenen Wünschen zu gestalten und ermöglicht eine weitgehende Individualisierung für Anzeigen, Interaktion und fahrzeugbezogene Einstellungen. Weitere My Modes wie SPORT, EFFICIENT und SILENT erweitern die Auswahl an möglichen Individualisierungen.

Der Einstieg in das individualisierbare Fahrerlebnis mit BMW Operating System X ist die BMW ID. Bis zu sieben Nutzer können ihre BMW ID anmelden, um jede Fahrt mit ihren individuellen Einstellungen genießen zu können. Auf dem Zentral-Display wird der Kunde vor Fahrtantritt automatisch namentlich und auf Wunsch mit persönlichem Profilbild begrüßt.

Das Zusammenspiel von BMW Panoramic Vision, BMW 3D Head-Up Display, Zentral-Display und Multifunktionslenkrad – gesteuert durch das BMW Operating System X – schafft ein konsistentes, klar strukturiertes Anzeige- und Bedienkonzept. Physische und digitale Bedienelemente verschmelzen zu einem einheitlichen Nutzererlebnis, das konsequent auf Fahrerorientierung und Ergonomie ausgelegt ist. Dabei wird das Prinzip „Hands on the Wheel, Eyes on the Road“ neu interpretiert und auf ein höheres technisches Niveau gehoben.

Das BMW Panoramic iDrive ist skalierbar konzipiert und erlaubt dank der zugrunde liegenden Systemarchitektur, zukünftige digitale Dienste, zusätzliche Anzeigeformen und neue Funktionen flexibel zu integrieren.

Intelligente Sprachsteuerung mit dem lernfähigen BMW Intelligent Personal Assistant, erweitert um Amazon-Alexa+ KI-Technologie.

Die multimodale Bedienlogik des BMW Panoramic iDrive verbindet Touch-, haptische und sprachbasierte Interaktion. Eine zentrale Rolle übernimmt dabei der erweiterte BMW Intelligent Personal Assistant. Er erlaubt die Steuerung zahlreicher Fahrzeugfunktionen, Navigationsziele und Medienangebote in natürlicher Sprache, ohne dass feste Sprachbefehle erforderlich sind.

Mit dem lernfähigen Assistenten wird das Fahrzeug zu einem intelligenten, digitalen Begleiter. Der Sprachassistent lässt sich wie gewohnt mit der Ansprache „Hey BMW“ oder per Knopfdruck auf dem rechten Bedienfeld des Lenkrades aufrufen. Der BMW Intelligent Personal Assistant unterstützt bei der Steuerung von Fenstern, Klimaanlage, Sitzkomfort, Telefonie, Entertainment und vielem mehr. Auch das Aufrufen zahlreicher Funktions-Menüs und die Bedienung spezifischer Apps ist möglich.

Durch die Erweiterung des BMW Intelligent Personal Assistant um Amazon-Alexa+ KI-Technologie wird der Funktionsumfang zusätzlich ausgebaut. Die Integration von Amazon Alexa+ in den BMW Intelligent Personal Assistant steht für einen technologischen Weitsprung, der den Mehrwert für den Kunden in den Mittelpunkt stellt. Bei der zum Einsatz kommenden KI-Technologie handelt es sich um ein Large Language Model (LLM), eine generative KI, die Sprache „verstehen“ und in der Lage ist, selbst zu formulieren. Die Sprachinteraktion wird dialogorientierter und ermöglicht eine intuitive und

intelligente Interaktion, den Zugriff auf externe Wissensinhalte, cloudbasierte Dienste und Medienangebote ebenso wie die Steuerung von Fahrzeugfunktionen. Eine mögliche Verknüpfung des BMW Intelligent Personal Assistant mit einem Amazon Account erlaubt die Musiksuche und das Streaming, das Abrufen von tagesaktuellen Nachrichten sowie die Nutzung vieler weiterer Inhalte auf eine spielend einfache Art und Weise. Die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert, beginnend mit den Märkten Deutschland und USA¹¹.

Der BMW Intelligent Personal Assistant kann – sofern der Fahrer es wünscht – auf Basis des Nutzungsverhaltens und darüber hinaus proaktiv Vorschläge machen. Diese Intelligenz wird im BMW Operating System X nochmal erweitert, indem deutlich mehr Kontexte, z. B. aus Fahrsituation, Umgebungsanalyse oder Innenraumerkennung, berücksichtigt werden.

Highlight in der neuen BMW 7er Limousine: serienmäßiger BMW Passenger Screen hebt Entertainment-Angebot für den Beifahrer auf ein neues Niveau.

Eine Premiere für die Marke BMW ist der BMW Passenger Screen, der erstmals und serienmäßig in der neuen BMW 7er Limousine zum Einsatz kommt. Gemeinsam mit dem Zentral-Display ist er ein prägendes Element der Anzeige- und Bedienphilosophie der neuen BMW 7er Limousine. Mit einer Größe von 14,6 Zoll bietet er die gleiche ausgereifte Technologie wie das Zentral-Display.

Der BMW Passenger Screen ist speziell zur Unterhaltung des Beifahrers während der Fahrt konzipiert. Das Full-HD Display wird einfach und intuitiv über Multi-Touch bedient. Seine Anzeige geht optisch nahtlos in das im Free-Cut Design gestaltete Zentral-Display über. Über das Display erhält der Beifahrer vollen Zugriff auf das vielfältige Angebot von BMW Entertainment. Das Angebot umfasst Video-Streaming und TV-Sender, Gaming, Musik und vieles mehr. Für Videokonferenzen unterwegs wird die Innenraumkamera verwendet. Ein Login über die BMW ID ist nicht notwendig. Das erforderliche Datenvolumen stellt BMW Digital Premium bereit, es ist auf allen Displays im Fahrzeug verfügbar. Ohne BMW Digital Premium erfolgt die Nutzung mobiler Daten durch die Verbindung des Fahrzeugs mit einem privaten Mobilgerät via WiFi-Hotspot oder eine WLAN-Verbindung (Tethering). Eine integrierte Schutzfunktion stellt sicher, dass sich der Fahrer jederzeit auf die Fahrt fokussieren kann. Die Innenraumkamera erkennt, wenn der Fahrer unterwegs abgelenkt ist, und dunkelt dann das Beifahrerdisplay automatisch ab.

¹¹ Spätestens ab der zweiten Jahreshälfte 2026 schrittweise für alle BMW Modelle mit BMW Operating System 9 und X.

Ist kein Beifahrer anwesend, schaltet der BMW Passenger Screen automatisch in einen reduzierten Modus und fügt sich optisch fließend in die individuellen Anzeigen ein. Der Displayhintergrund ist dabei auf den jeweiligen My Mode und das Ambiente Licht abgestimmt.

Umfangreiches Upgrade für den einzigartigen BMW Theatre Screen: 8K Streaming, Gaming, Video-Calls.

Mit der Weiterentwicklung der BMW 7er Limousine hat auch der BMW Theatre Screen ein umfangreiches Upgrade erhalten. Zum einen ist nun der gesamte 31,3 Zoll Touchscreen mit 8K-Auflösung samt all seiner Funktionen per Touch-Bedienung steuerbar. Darüber hinaus können die Passagiere nun auch auf die BMW Video Streaming Plattform zugreifen und zusätzliche zahlreiche beliebte Unterhaltungs- und Informations-Apps nutzen. Die Integration der Apps erfolgt bequem über den BMW ConnectedDrive Store. Zudem steht mit AirConsole ein breites Angebot an Videospiele zur Verfügung.

Voraussetzung für den Download und die Nutzung der Apps ist eine Konnektivität über BMW Digital Premium oder eine Verbindung zu einem WiFi-Netzwerk beziehungsweise mobilem Smartphone-Hotspot (Tethering). Geräte wie etwa Kopfhörer und Game-Controller sind über Bluetooth koppelbar. In der Mittelkonsole gibt es einen HDMI Port, z.B. für den Anschluss eines TV Sticks oder eines Laptops.

Darüber hinaus enthält der BMW Theatre Screen eine neu integrierte Kamera. Mit ihr lassen sich Video-Calls komfortabel auch über den Bildschirm in der zweiten Sitzreihe führen.

Die Passagiere können die Platzierung des BMW Theatre Screen bequem an ihre Wünsche anpassen. Über das digitale Bedienmodul BMW Touch Command in den beiden Fondtüren lässt sich der Bildschirm nicht nur vor und zurück fahren, sondern auch der Betrachtungswinkel bequem anpassen.

Moderne, leistungsstarke Software- und Elektronik-Architektur für zukunftsichere Fahrzeugfunktionen.

Der neue BMW 7er profitiert von der für die Neue Klasse grundlegend neu entwickelten E/E Architektur als Basis für das Software Defined Vehicle (SDV). Damit ist das Fahrzeug in Summe intelligenter, effizienter und leistungsfähiger. Die zentralisierten Hochleistungsrechner bringen in Summe gegenüber der aktuellen Fahrzeuggeneration eine um die 20-fache Rechenleistung. Damit ist das Fahrzeug für kommende Software- und Funktionsupdates einschließlich erlebbarer KI-Features vorbereitet. Die

zonale Kabelbaum-Architektur reduziert das Gewicht des Kabelbaums um ca. 30 Prozent und spart rund 600 Meter Kabel. Sie ermöglicht kürzere, dünnere Kabel, nutzt digitale „Smart eFuses“ für eine intelligente Energieverteilung und leistet einen entscheidenden Beitrag, um die gesamthafte Energieeffizienz des Fahrzeugs zu verbessern.

Die neue Elektronik-Architektur bildet die Grundlage für eine weiterentwickelte Software-Architektur, mit der alle künftigen BMW Modelle via Software-Updates aktuell bleiben. Bei der Fülle digitaler Funktionen im Software Defined Vehicle ist es entscheidend, dass Funktionen nicht immer neu entwickelt, sondern auf stabilen Software-Plattformen stetig weiterentwickelt werden können. Genau das wird mit der neuen BMW Modellgeneration ab Anlauf der Neuen Klasse erreicht.

Erstklassiges Entertainment: Deutlich weiterentwickeltes Unterhaltungsangebot inklusive Apps beliebter Drittanbieter.

Das BMW Operating System X bietet seinen Kunden mehr Entertainment-Optionen als je zuvor. Der Kunde hat die Wahl, das umfangreiche App-, Video- und Gaming-Angebot komfortabel über das in BMW Digital Premium inkludierte Datenvolumen zu nutzen. Alternativ kann er die Konnektivität selbst über seinen mobilen Smartphone-Hotspot bzw. ein WiFi Netzwerk mit ins Fahrzeug bringen. Dabei genügt es, jeweils eine Verbindung pro Fahrzeug herzustellen; diese ist dann auf dem Zentral-Display, dem BMW Passenger Screen und auch dem BMW Theatre Screen für Entertainment-Angebote verfügbar.

Kunden haben Zugang zu der Video-App (powered by TiVo™). Sie ermöglicht eine kontinuierlich wachsende Anzahl von Inhalten wie News, Live- und On-Demand-Streaming. Bei stehendem Fahrzeug ist Video-Streaming auf dem Zentral-Display, BMW Passenger Screen sowie BMW Theatre Screen möglich. Während der Fahrt kann das Angebot weiter auf dem BMW Passenger Screen und dem BMW Theatre Screen genutzt werden. Dank der Verknüpfung mit bereits bestehenden Kunden-Accounts können Filme oder Serien direkt an der Stelle weitergeschaut werden, an der sie zuhause pausiert wurden. Die Video-App wird im Laufe des Jahres 2026 in allen BMW ConnectedDrive Märkten verfügbar sein.

Mit extra für das Spielerlebnis im Fahrzeug entwickelten, weltbekannten Spiele-Klassikern wie UNO® Car Party! bietet die App AirConsole im BMW Operating System X mitreißende Unterhaltung für alle Fahrzeugpassagiere. Ein neues Highlight in der umfangreichen Spiele-Bibliothek von AirConsole ist Hot Wheels: Xtreme Overdrive™ von Mattel.

AirConsole ermöglicht es Nutzern, das eigene Smartphone als Controller zu verwenden, sodass alle Mitfahrer mit- oder gegeneinander spielen können.

Weitere Spiele und Apps zur Unterhaltung im Fahrzeug erhält der Kunde über den BMW ConnectedDrive Store. Ausgewählte Spiele können nun auch mit Bluetooth-Controllern herkömmlicher Spielekonsolen gesteuert werden. Insgesamt hält der BMW ConnectedDrive Store schon heute weltweit mehr als 60 Apps der Kategorien Musik & Audio, Entertainment, Gaming, News, Travel & Local bereit. Das Angebot entwickelt sich stetig weiter.

BMW Digital Premium: das flexible Komplettpaket für Unterhaltung, Sicherheitsfunktionen und erweiterte Navigation.

Das Angebot von BMW Digital Premium beinhaltet den „Security Assistant“. Dieser bietet eine Vielzahl nützlicher Funktionen, um das Sicherheitsgefühl des Kunden zu erhöhen. Versuchter Diebstahl und Parkrempler lösen z. B. Push-Benachrichtigungen auf der My BMW App aus. Auch bei einem Unfall stehen dank BMW Drive Recorder Außenaufnahmen des Geschehens unmittelbar im Fahrzeug bereit und können auf das Mobiltelefon exportiert werden. Über den Anti-Diebstahl- und Parkkollisions-Rekorder werden ebenfalls automatische Videoaufzeichnungen erstellt. Auf Wunsch kann der Kunde zudem mit Remote Inside- und Remote 3D View in der My BMW App einen Blick in den Innenraum und die Umgebung des Fahrzeugs zu werfen.

Darüber hinaus erweitert BMW Digital Premium die Navigationsfunktionen innerhalb von BMW Maps. Zusätzliche Echtzeit-Verkehrsinformationen, Satellitenansichten, 3D-Gebäudemodelle und proaktive Hinweise unterstützen eine präzise und vorausschauende Routenplanung. Informationen zu Parkmöglichkeiten und Points of Interest werden ebenfalls umfassender dargestellt. Bei komplizierter Verkehrsführung in großen Städten helfen realistische, präzise Visualisierungen per Fahrspuren bei der Navigationsführung.

Mit BMW Digital Premium ist das für Entertainmentfunktionen benötigte Datenvolumen inkludiert, sodass Kunden nicht selbst eine Datenverbindung per Smartphone-Hotspot oder WiFi-Netzwerk herstellen müssen. Diese Verbindung gilt gleichermaßen für das Zentral-Display, den BMW Passenger Screen und den BMW Theatre Screen. Zudem bietet die 5G-fähige Fahrzeugtelematik stets bestmögliche Streaming-Geschwindigkeit. BMW Digital Premium ist flexibel buchbar und auf kontinuierliche Weiterentwicklung ausgelegt. Im neuen BMW 7er ist der Umfang von BMW Digital Premium für zwei Jahre kostenfrei inkludiert. Nach Ablauf kann das Angebot einmalig kostenlos um weitere zwei Jahre über den BMW ConnectedDrive Store verlängert werden; anschließend ist eine

kostenpflichtige Verlängerung möglich. Neue Funktionen und Dienste können im Laufe der Zeit ergänzt werden – für ein dauerhaft aktuelles, vernetztes und zukunftsfähiges digitales Nutzererlebnis.

Komfortable Smartphone-Integration über Apple CarPlay und Android Auto serienmäßig.

Die kabellose Nutzung von Apple CarPlay und Android Auto gehört ebenfalls zur Grundausstattung. Verfügbare Meta-Informationen zu Medientiteln und Routenführung, die über den jeweiligen Modus aktiv sind, werden dem Fahrer im BMW Panoramic Vision und im BMW 3D Head-Up Display intelligent aufbereitet angezeigt. In der Startansicht bleiben die QuickSelect Widgets auf dem Zentral-Display verfügbar, während die vom Smartphone projizierten Inhalte daneben entsprechend der Form des Displays eingebettet werden. In der Menüleiste erscheint nach der Kopplung zusätzlich das Symbol für Apple CarPlay / Android Auto, worüber die projizierten Inhalte im Fullscreen Modus aufgerufen werden können.

Typisches M Feeling durch digitale BMW M Inhalte, Funktionen und Anzeigen.

BMW Digital Premium hält M spezifische In-Car-Apps bereit. Diese geben Zugriff auf technische Fahrzeugsignale und Fahrdynamikwerte, sowie zusätzliche Medien-Inhalte: In der „M Cockpit“ App kann sich der Kunde individuell konfigurierte Dashboards mit Echtzeitdaten erstellen. Das „M Drag Meter“ bietet eine Beschleunigungsmessung des Fahrzeugs. Der „M Channel“ liefert Motorsport Videoinhalte und exklusive Einblicke in die Welt von BMW M.

Für M typisches Fahrverhalten sorgen die spezifisch für die BMW M Performance Modelle der neuen BMW 7er Limousine ausgelegten My Modes M SPORT und M SPORT PLUS, die etwa durch eigens angepasste Schaltausprägungen und -geschwindigkeiten ein besonders dynamisches Fahrerlebnis ermöglichen. Eigenständige BMW M Inhalte und Anzeigen im Innenraum wie BMW M typische Farben, Schriftarten und Formen für die Anzeigen im BMW Panoramic Vision generieren darüber hinaus ein echtes M Feeling im Innenraum.

Darüber hinaus zeichnen sich BMW M Performance Modelle auch durch spezifische My Moments aus. Sie inszenieren besondere Fahr- oder Erlebnismomente. Beispiele hierfür sind die My Moments SPORT BOOST und LAUNCH CONTROL, die etwa während des Starts oder bei einem Überholvorgang ein Extra an Fahrdynamik abrufen. Dabei unterstreicht eine spezielle Anzeige im BMW Panoramic Vision den jeweiligen My Moment zusätzlich.

Der BMW Digital Key Plus: Viel mehr als nur ein Schlüssel.

Der BMW Digital Key Plus wird zum bevorzugten Fahrzeugzugang. Damit können Smartphones und Smartwatches aller führenden Hersteller bequem als Fahrzeugschlüssel eingerichtet. Über die Ultra-Wideband-Technologie und Bluetooth kommunizieren Smartphone und Fahrzeug im Nahbereich miteinander. Die UWB-Technik ermöglicht eine sehr genaue Lokalisierung des Kunden sowie größtmögliche Security für den Fahrzeugzugang (zertifiziert nach Standard des Car Connectivity Consortiums). Der Kunde kann den digitalen Schlüssel bequem und sicher per Messenger-Nachricht mit weiteren Personen teilen und dabei individuell Rollen und Rechte einstellen. Zudem ermöglicht er zusätzliche Funktionen über das Smartphone-Wallet wie die Bedienung der Heckklappe aus der Entfernung.

Bereits bei der Annäherung an das Fahrzeug mit dem BMW Digital Key Plus beginnt die Begrüßung, die den Kunden visuell vom Außenbereich bis in den Innenraum begleitet. Die Begrüßung variiert je nach Ausstattung. Dabei kann das Smartphone von der Annäherung bis zum Losfahren komfortabel in der Tasche verbleiben.

Neben dem BMW Digital Key Plus kann der Fahrer jederzeit auch den hochwertigen physischen Schlüssel verwenden, um das Fahrzeug zu öffnen und zu verriegeln.

Flexibilität auch nach dem Fahrzeugkauf: Software-Updates und erweitertes Angebot von BMW ConnectedDrive Upgrades.

Mit BMW ConnectedDrive Upgrades kann der Kunde auch noch nach dem Fahrzeugkauf zusätzliche digitale Produkte und Dienste für sein Fahrzeug buchen. Für die meisten BMW ConnectedDrive Upgrades gibt es eine kostenlose Testphase, die der Kunde aktivieren kann. Diese Funktionen können je nach Produkt flexibel für unbegrenzte Dauer, ein Jahr oder einen Monat gebucht werden. Erhältlich sind diese im BMW ConnectedDrive Store im Web, in der My BMW App oder direkt im Fahrzeug.

Der BMW ConnectedDrive Store ist der zentrale Zugangspunkt für den Kunden, um Apps von Drittanbietern zu erhalten, BMW ConnectedDrive Upgrades zu buchen, sowie bereits bestehende Buchungen zu verwalten.

Over-the-air Software-Updates halten die neue BMW 7er Limousine zusätzlich immer up-to-date. Die Update-Fähigkeit und der Update-Prozess wurden für das BMW Operating System X gezielt weiterentwickelt und vereinfacht. Auf Wunsch werden Updates automatisch ausgeführt.



Die neue BMW 7er Limousine bietet den Kunden wie gehabt ein breitgefächertes Antriebsportfolio. Die technologieoffen gestaltete Fahrzeugarchitektur ermöglicht den Einsatz der neuesten Generation der hocheffizienten BMW Group EfficientDynamics Verbrennungsmotoren mit 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie, von leistungsstarken und effizienten Plug-in-Hybrid-Systemen sowie von vollelektrischen Antrieben. Alle Modellvarianten werden im BMW Group Werk Dingolfing auf einem Montageband produziert.

Unmittelbar zum Verkaufsstart sind in Deutschland alle drei vollelektrischen Varianten des BMW i7 verfügbar, die unter anderem durch den Einsatz der neuen Rundzellen aus der sechsten Generation der BMW eDrive Technologie (Gen6) eine signifikant gesteigerte Reichweite aufweisen. Zudem ist erstmals auch in Europa der BMW 740 xDrive mit Otto-Verbrennungsmotor verfügbar. Im November 2026 folgen der BMW 740d xDrive mit Diesel-Verbrennungsmotor sowie zwei Plug-in-Hybrid-Varianten.

Das Angebot von insgesamt drei BMW M Performance Modellen stellt ein starkes Bekenntnis zur Freude am Fahren dar. Den Anfang macht der BMW i7 M70 xDrive, ab November folgt der BMW M760e. In 2027 wird das Modellprogramm um ein drittes BMW M Performance Fahrzeug mit konventionellem V8-Motor ergänzt.

- **NEU: BMW i7 mit neuer Hochvoltbatterie: über 720 Kilometer elektrische Reichweite (WLTP) unter anderem durch auf bis zu 112,5 kWh gesteigerten nutzbaren Energiegehalt dank Rundzellen der 6. Generation BMW eDrive.**
- **Der neue BMW i7: drei vollelektrische Leistungsvarianten.**
- **Elektromotoren nach dem Prinzip einer stromerregten Synchronmaschine.**
- **Das Ladeerlebnis im neuen BMW i7: komfortabel, intelligent und effizient mit signifikant gesteigerter Ladeleistung.**

- **Ladeoptimierte Routenplanung und vorausschauendes Wärmemanagement für schnelleres DC-Laden.**
- **BMW Charging mit einem der dichtesten Ladenetzwerke der Welt und attraktiven Preisen.**
- **Kostenoptimiertes Laden für alle BMW Fahrer.**
- **Adaptive Rekuperation berücksichtigt Ampeln und verzögert automatisch bis in den Fahrzeugstillstand.**
- **NEU: Automatisierung von Ladeprofil-Einstellungen unterstützt im BMW i7 den Fahrer.**
- **NEU: Deutschland-Premiere für BMW 740 xDrive mit Reihensechszylinder-Ottomotor.**
- **BMW 740d xDrive überzeugt als außergewöhnlich souveränes Dieselmotormodell.**
- **48-Volt-Mild-Hybrid-System: Kurbelwellen-Startergenerator im 8-Gang Steptronic Sport Getriebe.**
- **Zwei Plug-in-Hybrid-Modelle mit überarbeitetem Verbrennungsmotor und ohne Einschränkung beim Laderaumvolumen.**

BMW i7 mit neuer Hochvoltbatterie: über 720 Kilometer elektrische Reichweite (WLTP) unter anderem durch auf bis zu 112,5 kWh gesteigerten nutzbaren Energiegehalt dank Rundzellen der 6. Generation BMW eDrive. Der neue vollelektrische BMW i7 nutzt im Hochvoltspeicher jetzt auch die neue Rundzelle der 6. Generation BMW eDrive Technologie, die im BMW iX3 als erstem Vertreter der Neuen Klasse ihre Premiere feierte. Im Vergleich zu den vorherigen prismatischen Gen5-Zellen verfügen die runden Zellen über eine um 20 Prozent höhere volumetrische Energiedichte. Sie sind (in Kombination mit einer gesteigerten Antriebseffizienz) ein wesentlicher Wegbereiter für höhere Reichweiten und schnelleres Laden. Damit bieten der neue BMW i7 50 xDrive und der neue BMW i7 60 xDrive den Kunden nun mit mehr als 720 Kilometern (WLTP) eine um etwa 120 Kilometer gesteigerte elektrische Reichweite.

Die Luxuslimousine erhält ein neues Hochvoltbatteriegehäuse mit den gleichen äußeren Abmessungen wie zuvor, in das die Gen6-Rundzellen in Modulbauweise integriert werden. Diese Lösung genießt ein Alleinstellungsmerkmal im vollelektrischen Portfolio der BMW Group. Der nutzbare Energiegehalt des Hochvoltspeichers vergrößerte sich um mehr als zehn Prozent auf jetzt bis zu 112,5 kWh (netto).

Durch verschiedene BMW EfficientDynamics Maßnahmen wie die Nutzung von Siliziumkarbid-Halbleiterbauteilen in der Leistungselektronik (SiC-Inverter), reibungsoptimierte Radlager und den Einsatz von Reifen mit A+ Label konnte zudem die Effizienz der Fahrzeuge um bis zu sieben Prozent gesteigert werden.

Der neue BMW i7: drei vollelektrische Leistungsvarianten.

Die neue BMW 7er Limousine ist von Beginn an in drei vollelektrischen Leistungsstufen erhältlich. Das unterstreicht die Wertigkeit der rein elektrischen Mobilität auch an der Spitze des Modellprogramms von BMW. Der BMW i7 verkörpert die zukunftsweisende Premium-Charakteristik der Baureihe auf besonders authentische Weise und lässt sich jetzt noch souveräner fahren. Beispielsweise ermöglicht ein komfortabler abgestimmtes Fahrpedal einen nochmals gefühlvolleren Umgang mit der Luxuslimousine, die Fahrfreude, Reisekomfort und Luxus-Ambiente ohne Kompromisse und ohne lokale Emissionen bietet. Jeweils zwei geräuschgekapselte Elektromotoren sorgen jetzt in allen drei Varianten des BMW i7 für eine faszinierend spontane und nahezu lautlose Kraftentfaltung sowie ein Höchstmaß an Traktion und Fahrstabilität durch den serienmäßigen Allradantrieb. Zum ganzheitlichen Erlebnis tragen im BMW i7 50 xDrive und im BMW i7 60 xDrive auch die neuen Fahrsounds, Soundinszenierungen und Klangzeichen der BMW HypersonX bei. Der BMW i7 M70 xDrive zeichnet sich durch eine M-spezifische Soundgestaltung aus.

Den Einstieg in die rein elektrische Welt der BMW 7er Limousine bildet der neue **BMW i7 50 xDrive**. In dieser Variante erzeugen die beiden Antriebseinheiten gemeinsam eine maximale Systemleistung von 335 kW/455 PS. Das Systemdrehmoment der beiden Motoren beträgt 660 Nm. Damit spurtet der BMW i7 50 xDrive in 5,5 Sekunden von null auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 210 km/h.

Die hohe Effizienz der aktuellen BMW eDrive Technologie ermöglicht einen kombinierten Stromverbrauch von 21,8 – 18,1 kWh je 100 Kilometer gemäß WLTP. Damit erreicht der BMW i7 50 xDrive eine ebenfalls im Testzyklus WLTP ermittelte Reichweite von bis zu 728 Kilometern. Dank des höheren Energieinhalts und der höheren Energiedichte der neuen BMW Rundzellen

sowie der Effizienzsteigerungen rund um den Antrieb sind das etwa 120 Kilometer mehr als beim mit Heckantrieb ausgerüsteten Vorgänger BMW i7 eDrive50.

Die mittlere der drei rein elektrischen Leistungsstufen besetzt der **BMW i7 60 xDrive**. Er verfügt über eine maximale Systemleistung von 400 kW/544 PS und ein maximales Systemdrehmoment von 745 Nm. Damit beschleunigt der BMW i7 60 xDrive in 4,8 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit von 240 km/h. Gemäß WLTP liegen der kombinierte Stromverbrauch bei 21,9 – 18,2 kWh je 100 Kilometer und die maximale Reichweite bei bis zu 727 Kilometern.

Die sportliche Top-Variante des BMW i7 ist der **BMW i7 M70 xDrive**. Im BMW M Performance Modell steht eine gemeinsame maximale Systemleistung der beiden Elektromotoren von 500 kW/680 PS zur Verfügung. Das beeindruckende maximale Systemdrehmoment beträgt im Modus SPORT 1 015 Nm und bei Aktivierung der Launch Control mit M spezifischer Inszenierung oder der Sport-Boost-Funktion sogar 1 100 Nm. Damit beschleunigt der BMW i7 M70 xDrive aus dem Stand auf 100 km/h in 3,8 Sekunden. Der nach der „1-Foot-Rollout“-Methode¹² ermittelte Wert für den Spurt auf Tempo 100 beträgt 3,5 Sekunden. Die elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit liegt bei 250 km/h. Der kombinierte Stromverbrauch gemäß WLTP beträgt 22,9 – 19,7 kWh je 100 Kilometer, als maximale Reichweite sind bis zu 686 Kilometer möglich.

Elektromotoren nach dem Prinzip einer stromerregten Synchronmaschine.

Die weiterentwickelte BMW eDrive Technologie des BMW i7 umfasst neben der neuen Hochvoltbatterie mit den neuen Rundzellen der Gen6 und der überarbeiteten Ladetechnologie die durch Integration eines SiC Inverters optimierten hochintegrierten Antriebseinheiten an der Vorder- und an der Hinterachse, bei denen Elektromotor, Leistungselektronik und Getriebe sehr kompakt in einem gemeinsamen Gehäuse zusammengeführt sind.

Die Elektromotoren des BMW i7 arbeiten nach dem Prinzip einer stromerregten Synchronmaschine, deren Rotor nicht von fest installierten Permanentmagneten, sondern durch die präzise dosierbare Zufuhr von elektrischer Energie in Bewegung versetzt wird. Dadurch ist es möglich, in der Herstellung des Rotors vollständig auf die für magnetische Komponenten

¹² Wert mit abgezogenem „Rollout“: Bei diesem alternativen Messverfahren beginnt die Zeitnahme erst nach Verlassen einer Lichtschranke. Die bei der Messung nicht berücksichtigte Fahrstrecke (der „Rollout“) beträgt dabei 1 Fuß = 30,48 cm.

erforderlichen kritischen Rohstoffe aus dem Bereich der Metalle der seltenen Erden zu verzichten.

Das Ladeerlebnis im neuen BMW i7: komfortabel, intelligent und effizient mit signifikant gesteigerter Ladeleistung.

Mit im Wettbewerbsumfeld einmaligen bis zu 630 Ampere Stromstärke und einer signifikant von 195 kW auf 250 kW gesteigerten maximalen Ladeleistung lädt der neue BMW i7 an High Power Charging Stationen in nur 28 Minuten von zehn auf 80 Prozent Ladezustand.

An einer High Power Charging Station kann in den Varianten BMW i7 50 xDrive und BMW i7 60 xDrive beim Schnellladen in nur zehn Minuten genügend Energie nachgeladen werden, um die Reichweite um bis zu 235 Kilometer zu steigern. Der BMW i7 M70xDrive lädt an einer Schnelllade-Station in zehn Minuten Energie für bis zu 215 Kilometer nach.

Mit Wechselstrom lädt der BMW i7 serienmäßig mit einer Leistung von bis zu 22 kW und damit von 0 auf 100 Prozent Ladezustand in 6:00 Stunden. Mit 11 kW beträgt die Ladedauer 12:00 Stunden.

Ladeoptimierte Routenplanung und vorausschauendes Wärmemanagement für schnelleres DC-Laden.

Für komfortables und schnelles Laden unterwegs verfügt der BMW i7 über viele Innovationen – etwa die ladeoptimierte, nach individuellen Kriterien geplante Route mit automatischer Batterievorbereitung für schnelleres DC-Laden oder der komfortable Ladestopp mit Plug & Charge für eine automatische Authentifizierung an Ladestationen.

Der BMW i7 ist in der Lage, individuelle Lade-Einstellungen für mehrere, individuelle Ladepunkte zu speichern. Wird ein Ladepunkt erneut angefahren, wendet das Fahrzeug die vorherigen Einstellungen automatisch wieder an.

Das Navigationssystem BMW Maps errechnet eine ladeoptimierte Route inklusive Ladestopps, wenn das Ziel außerhalb der aktuellen Reichweite liegt. Dabei bestimmt die Fahrerin oder der Fahrer, mit welchem Ladestatus Ladesäulen sowie das Fahrtziel vorzugsweise erreicht und welche Ladestationsanbieter dabei präferiert werden sollen. Durch den Einsatz von KI lernt das System aus vergangenen Ladevorgängen beispielsweise die real erwartbare Ladeleistung, die Fehleranfälligkeit oder die exakten Standortdaten einzelner Ladestationen und nimmt die optimale Ladestation in die Routenplanung auf. Zur vollen Transparenz erhalten Kunden Informationen über den aktuellen Belegungsstatus, die Anzahl an Ladesäulen und Steckertypen. Die voraussichtlichen Kosten der Ladestopps werden auf

Basis der individuell hinterlegten Ladetarife vorab angezeigt. Fahrzeug und My BMW App synchronisieren aktuelle Informationen während der Fahrt; dadurch können Passagiere unterwegs die Route prüfen und bei Bedarf anpassen. Auch die Verfügbarkeit von Gastronomie, Spielplätzen, Toiletten oder Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe des Ladestopps wird angezeigt.

Die Batterievorbereitung sorgt dafür, dass die Hochvoltbatterie vor einem Ladevorgang an einer DC-Ladestation auf die optimale Temperatur gebracht wird. Das erhöht die Ladeleistung sofort nach dem Anstecken und verkürzt somit die Ladedauer. Bei einer aktiven Zielführung zu einer DC-Ladestation mit BMW Maps konditioniert der BMW i7 seine Batterie automatisch. Alternativ lässt sich die Funktion manuell über das Zentral-Display oder die My BMW App aktivieren. Der aktuelle Status der Batterietemperatur und die verbleibende Zeit für die Batterievorbereitung sind jederzeit im Fahrzeugstatus im BMW i7 sowie in der My BMW App einsehbar.

Die intelligente Kombination der Wärmepumpen-Technologie für den integrierten Heizungs- und Kühlkreislauf des Innenraums sowie für das Heizungs- und Kühlsystem des Antriebs und der Hochvoltbatterie sorgt in unterschiedlichen Fahrsituationen und bei Außentemperaturen im breiten Spektrum zwischen minus 20 und plus 30 Grad Celsius für einen besonders effizienten stationären Betrieb. So lässt sich beispielsweise die Abwärme der E-Maschinen gezielt für die Beheizung des Innenraums und des Hochvoltspeichers nutzen. Dadurch können mit der Wärmepumpenfunktion und bei Bedarf mit einem zentralen elektrischen Durchlauferhitzer sowohl der Innenraum als auch der Hochvoltspeicher gleichzeitig erwärmt werden.

BMW Charging mit einem der dichtesten Ladenetzwerke der Welt und attraktiven Preisen.

Insgesamt bietet BMW Charging eines der umfassendsten und dichtesten Ladenetzwerke der Welt mit mehr als 180.000 Ladepunkten allein in Deutschland, mehr als einer Million in Europa und mehr als 2,8 Millionen weltweit. Dazu gibt es mit BMW Destination Charging weltweit Möglichkeiten, an Premium-Partner-Locations wie Hotels, Golfclubs oder Restaurants zu laden. Kundinnen und Kunden von BMW Charging können in Europa im Rahmen eines entsprechenden Tarifangebots zu einem vergünstigten Preis öffentlich laden. Bei ausgewählten Partnern sowie an den IONITY Schnellladestationen stehen für den BMW i7 fixe und attraktive Preise für Ladestrom zur Verfügung.

Kostenoptimiertes Laden für alle BMW Fahrer.

Die BMW Group bietet eine Lösung für alle Kundinnen und Kunden, die ihren

elektrifizierten BMW 7er intelligent laden und dabei Heimladekosten reduzieren möchten. Das Fahrzeug wird unter Berücksichtigung der geplanten Abfahrtszeit und dem gewünschten Ladezustand an einem ausgewählten Ort automatisch dann geladen, wenn die Strompreise besonders günstig sind. Die Funktion ist für jedes elektrifizierte BMW und MINI Modell aller Antriebsgenerationen verfügbar und kann mit der BMW/MINI Wallbox Plus, dem Multifunction Charger (MFC) sowie mit jedem anderen Ladeprodukt genutzt werden, das mit Wechselstrom (AC) lädt.

Kunden benötigen lediglich einen entsprechenden Stromtarif mit Ladesteuerung, der „kostenoptimiertes Laden“ unterstützt. Angeboten werden diese von vielen kompatiblen Stromanbietern. Eine aktuelle Übersicht findet sich in den [BMW FAQs](#).

Adaptive Rekuperation berücksichtigt Ampeln und verzögert automatisch bis in den Fahrzeugstillstand.

Der BMW i7 bietet eine ausgeklügelte Steuerung der adaptiven Rekuperation mit einer automatischen Verzögerung bis in den Fahrzeugstillstand auf Vorderfahrzeuge und Ampeln und erhöht dadurch den Fahrkomfort im stillstandsnahen Bereich beträchtlich. Generell ermöglicht es die adaptive Rekuperation, die Intensität der Rückgewinnung von Energie in Schub- und Bremsphasen vollautomatisch auf die mithilfe von Navigationsdaten und den Sensoren der Fahrerassistenzsysteme ermittelte Verkehrssituation zu optimieren. So kann beispielsweise bei der Annäherung an eine Kreuzung, auch ohne aktivierte Zielführung, die Rekuperationsleistung erhöht und damit gleichzeitig Energie in die Hochvoltbatterie eingespeist sowie die Verzögerungswirkung genutzt werden. Auf freier Strecke wiederum kann die Segel-Funktion aktiv werden, die den BMW i7 ohne Antriebsmoment dahinrollen lässt, sobald das Fahrpedal entlastet wird.

Neben der adaptiven Rekuperation kann der Fahrer eine hohe, mittlere oder niedrige Bremsenergie-Rückgewinnung für alle Verkehrssituationen auswählen. Die Fahrstufe B aktiviert automatisch die hohe Rekuperationsleistung, in der auch das charakteristische One-Pedal-Feeling erzeugt wird. Mit dem Reichweitenhorizont lässt sich der Einfluss der Fahrweise auf den Ladezustand der Hochvoltbatterie nachvollziehen.

Automatisierung von Ladeprofil-Einstellungen unterstützt im BMW i7 den Fahrer.

Der BMW i7 ist in der Lage, individuelle Lade-Einstellungen für mehrere, individuelle Ladepunkte zu speichern. Sie werden dann beim nächsten Anfahren des jeweiligen Ladepunktes automatisch angeboten. Außerdem kann die Vorwärmung des Hochvoltspeichers beim Anfahren einer

High Power Charging Station auch manuell, ohne aktive Zielführung des Navigationssystems, aktiviert werden. Neben der optimierten Ladesoftware des neuen BMW i7 bietet auch das cloudbasierte Navigationssystem BMW Maps eine große Unterstützung bei Langstreckenfahrten. Ein Algorithmus berechnet bereits unmittelbar nach der Zieleingabe sehr schnell eine ladeoptimierte Route, wenn die aktuelle Reichweite bis zum Ziel nicht ausreicht.

Deutschland-Premiere für BMW 740 xDrive mit Reihensechszylinder-Ottomotor.

Im Zuge der umfassenden Überarbeitung der aktuellen BMW 7er Reihe ist nun auch in Europa ein Modell mit Otto-Verbrennungsmotor und 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie erhältlich. Der Reihensechszylinder des neuen **BMW 740 xDrive** gehört zur aktuellen BMW Baukastengeneration und wurde für den Einsatz auf europäischen Märkten nochmals optimiert. Unter anderem durch einen neuen Turbolader stieg die Leistung um 14 kW/20 PS auf nun 294 kW/400 PS. Das maximale Drehmoment stieg von zuvor 520 auf jetzt 540 Nm und wird mittels Mild-Hybrid-Technologie kurzzeitig um weitere 40 Nm erhöht. Der kombinierte Kraftstoffverbrauch beläuft sich auf 9,3 bis 8,3 Liter je 100 Kilometer gemäß WLTP, die entsprechenden CO₂-Emissionen betragen 211 bis 189 Gramm pro Kilometer. Den Sprint von null auf 100 km/h absolviert der BMW 740 xDrive in 5,1 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei elektronisch begrenzten 250 km/h.

Die Otto-Verbrennungsmotoren arbeiten im sogenannten Miller-Brennverfahren. Dabei verbessern verkürzte Öffnungszeiten der Einlassventile die Effizienz der Motoren. Außerdem verfügen sie neben optimierten Einlasskanälen und Brennräumen über ein Zündsystem mit aktiver Spule und darin integrierter Elektronik. Der Ventiltrieb ist einlassseitig via VALVETRONIC vollvariabel umgesetzt, auslassseitig ermöglicht eVANOS variable Steuerzeiten. Schaltbare Schleppebel, die bei Bedarf den Ladungswechsel unterbinden, reduzieren das Schleppelement des Motors in Schubphasen um etwa zwei Drittel. Wenn der Fahrer das Gaspedal weniger stark betätigt, kann ein höherer Anteil der Bremsenergie vom Generator des Mild-Hybrid-Systems aufgenommen und mittels Rekuperation in die 48-Volt-Batterie eingespeist werden. Diese ermöglicht auf kurzen Strecken auch rein elektrisches Fahren mit sehr niedrigen Geschwindigkeiten (sog. „Kriechen“). Die variable Nockenwellensteuerung VANOS wird elektrisch betrieben, der Abgaskrümmter ist in den Zylinderkopf integriert. Die Gemischaufbereitung erfolgt mithilfe einer Dual-Einspritzung, wodurch zusätzlich zur Hochdruck-Einspritzung ein Teil des Kraftstoffs über ein Niederdrucksystem in die Brennräume gelangt.

BMW 740d xDrive überzeugt als außergewöhnlich souveränes Dieselmotormodell.

Noch vor Ende des Jahres wird das Modellprogramm in Europa und weiteren ausgewählten Vertriebsregionen um einen BMW 7er mit Reihensechszylinder-Dieselmotor erweitert. Auch das Triebwerk des **BMW 740d xDrive** zählt zur aktuellen BMW Baukastengeneration und wurde mit der Modellüberarbeitung nochmals optimiert. Neben einer Leistungssteigerung um 10 kW/13 PS auf jetzt 230 kW/313 PS wurde vor allem die Motorakustik weiter verbessert. Damit überzeugt der neue BMW 740d xDrive als außergewöhnlich souveränes Dieselmotormodell. Die Magnetventil-Injektoren der Common-Rail-Direkteinspritzung des zweistufig aufgeladenen, 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Motors erzeugen bei bis zu zwölf Einspritzungen je Arbeitstakt einen maximalen Einspritzdruck von 2 500 bar. Das maximale Drehmoment des durch das 48-Volt-Mild-Hybrid-System unterstützten Diesel-Aggregates liegt bei 670 Nm. Die langanhaltende Durchzugskraft ermöglicht eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 5,7 Sekunden. Die im Testzyklus WLTP ermittelten Werte von 7,2 – 6,5 Liter je 100 Kilometer für den kombinierten Kraftstoffverbrauch und 191 – 172 Gramm je Kilometer für den CO₂-Ausstoß unterstreichen die hohe Effizienz des Antriebs.

Gerade im Bereich der Kraftstoffe, die nicht auf fossilen Energieträgern basieren, liegen Potentiale zur CO₂-Reduzierung. Moderne BMW Dieselmotoren – ebenso wie viele ältere Modelle – können bereits heute erneuerbare Kraftstoffe nutzen. Mit erneuerbaren Kraftstoffen (CNF) nach REDII¹³ lassen sich Fahrzeuge mit einer deutlichen Reduktion fossiler CO₂-Emissionen betreiben – in der Praxis zeigt BMW mit dem zur Erstbefüllung in deutschen Werken verwendeten HVO100, dass eine Reduktion von bis zu rund 90 % gegenüber herkömmlichem Diesel möglich ist – sofort und ohne neue Infrastruktur.

Die BMW Group entwickelt gerade ein digitales Verfahren, das künftig nachvollziehbar dokumentiert, welcher Kraftstoff tatsächlich genutzt wurde. Dies erfolgt durch den Abgleich von Tankstellen- und Fahrzeugtankdaten. Dies ist die Grundlage unserer Forderung, dass Fahrzeuge, die ausschließlich mit diesen Kraftstoffen betrieben werden, mit 0 g/km (analog zu BEV) in der Flottengesetzgebung berücksichtigt werden. Die BMW Group hat ihre Fahrzeuge seit langem für eine Vielzahl regenerativer Kraftstoffe zugelassen: HVO und eFuels nach EN15940 sowie B10 und erneuerbare Kraftstoffe nach EN590 für Dieselmotoren. Außerdem E20/25 sowie eFuels nach EN228 für Ottomotoren.

¹³ EU-Richtlinie für erneuerbare Energien (EU) 2018/2001

48-Volt-Mild-Hybrid-System: Kurbelwellen-Startergenerator im 8-Gang Steptronic Sport Getriebe.

Das Herzstück des 48-Volt-Mild-Hybrid-Systems, das beim BMW 7er in allen Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor zum Einsatz kommt, ist ein Elektromotor, der einschließlich der erforderlichen Leistungselektronik im kompakten Gehäuse des im Wettbewerbsumfeld einzigartigen 8-Gang Steptronic Sport Getriebes platziert ist. Er fungiert als Kurbelwellen-Startergenerator und unterstützt den Verbrennungsmotor für eine sanfte, dynamische und gleichzeitig effiziente Fahrt. Das Mild-Hybrid-System verfügt über ein Drehmoment von 200 Nm und liefert je nach Fahrsituation eine zusätzliche Antriebsleistung von bis zu 13 kW. Das zusätzliche Antriebsmoment macht sich sowohl beim Anfahren als auch bei Zwischenspurts durch besonders spontane Reaktionen auf jede Gaspedalbewegung bemerkbar. Außerdem erhöht der kraftvolle Startergenerator den Komfort bei der Nutzung der Auto Start Stop Funktion. Die für die elektrische Zusatzleistung benötigte Energie wird in einer unter dem Gepäckraum installierten 48-Volt-Batterie gespeichert. Sie wird mittels Rekuperation in Schub- und Bremsphasen aufgeladen. Dadurch wird es möglich, bisher verlorene Bremsenergie des Fahrzeugs effizient zurückzugewinnen. Neben dem Elektromotor versorgt die 48-Volt-Batterie über einen Spannungswandler auch das 12-Volt-Bordnetz des Fahrzeugs.

Zwei Plug-in-Hybrid-Modelle mit überarbeitetem Verbrennungsmotor und ohne Einschränkung beim Laderaumvolumen.

Noch vor dem Jahreswechsel ergänzen auch wieder zwei Plug-in-Hybrid-Varianten das Antriebsangebot der BMW 7er Limousine. Beide Modelle profitieren dabei von der Überarbeitung des Reihensechszylinder-Motors als Verbrenner-Part des Systems. Wie im BMW 740 xDrive verfügt das Triebwerk unter anderem über einen neuen Turbolader. Unterstützt wird es auf der elektrischen Seite von einer permanent erregten Synchronmaschine mit einer Leistung von nominell 145 kW/197 PS. Diese ist wie der Elektromotor der Mild-Hybrid-Varianten gemeinsam mit der Leistungselektronik bauraumneutral im Gehäuse des 8-Gang Steptronic Getriebes untergebracht. Ihre Energie bezieht die E-Maschine aus einer im Fahrzeug-Unterboden integrierten Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie der fünften Generation mit 18,7 kWh nutzbarem Energiegehalt. Diese kombiniert eine hohe elektrische Reichweite von mehr als 80 Kilometern¹⁴ gemäß WLTP mit einem im Vergleich zu Modellen mit Verbrennungsmotor und Mild-Hybrid-Technologie nahezu identischen Kofferraumvolumen sowie einem nahezu unveränderten Kraftstofftankvolumen. Zusätzlich profitiert die Fahrdynamik vom tiefen

¹⁴ Der rein elektrische Antrieb der Plug-in-Hybrid-Modelle steht bei Temperaturen unterhalb von minus 10 Grad Celsius erst nach einigen Kilometern zur Verfügung, wenn sich die Batterie auf den betriebsfähigen Zustand erwärmt hat.

Fahrzeugschwerpunkt der Plug-in-Hybrid-Modelle. Mit einer maximalen Ladeleistung von jetzt 11 kW kann die Hochvoltbatterie innerhalb von 2:15 Stunden von null auf 100 Prozent ihrer Kapazität geladen werden. An einer herkömmlichen Haushaltssteckdose wird der entsprechende Ladevorgang in rund 10:45 Stunden absolviert.

Im **BMW 750e xDrive** generieren der Verbrennungsmotor und der Elektroantrieb gemeinsam eine Systemleistung von 360 kW/489 PS, zu welcher der Reihensechszylinder 230 kW/313 PS beisteuert. Das maximale Systemdrehmoment liegt bei 700 Nm. Der Sprint von null auf 100 km/h dauert lediglich 4,8 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit beträgt elektronisch begrenzt 250 km/h. Rein elektrisch sind 140 km/h möglich. Der Verbrauch liegt gemäß WLTP kombiniert bei 6,1 bis 5,0 Liter Kraftstoff und 17,7 – 16,2 kWh Strom pro 100 Kilometer, die CO₂-Emissionen betragen kombiniert 138 bis 113 Gramm pro Kilometer.

Noch dynamischer lässt sich das BMW M Performance Modell mit Plug-in-Hybrid-Antrieb bewegen, der **BMW M760e xDrive**. In dieser Variante entwickelt der Reihensechszylinder sogar 313 kW/426 PS. Damit wird eine Systemleistung von 450 kW/612 PS erreicht, das sind 30 kW/41 PS mehr als beim Vorgängermodell. Das maximale Drehmoment liegt bei 800 Nm. Der neue BMW M760e xDrive benötigt für den Sprint aus dem Stand auf 100 km/h lediglich 4,2 Sekunden. Nach der „1-Foot-Rollout“-Methode¹⁵ ist Tempo 100 sogar schon nach 3,9 Sekunden erreicht. Wie beim BMW 750e xDrive wird die Höchstgeschwindigkeit elektronisch bei 250 km/h bzw. bei 140 km/h bei rein elektrischer Fahrt begrenzt. Der Verbrauch des BMW M760e xDrive liegt gemäß WLTP kombiniert bei 6,8 bis 5,6 Liter Kraftstoff und 18,2 – 16,7 kWh Strom pro 100 Kilometer. Der neue BMW M760e xDrive verfügt zudem über eine eigenständige Abgasanlage, die seinem sportlichen Charakter den passenden M spezifischen Sound verleiht.

¹⁵ Wert mit abgezogenem „Rollout“: Bei diesem alternativen Messverfahren beginnt die Zeitnahme erst nach Verlassen einer Lichtschranke. Die bei der Messung nicht berücksichtigte Fahrstrecke (der „Rollout“) beträgt dabei 1 Fuß = 30,48 cm.

Fahrerassistenzsysteme.



Die neue BMW 7er Limousine bietet mit den Technologiebaukästen der nächsten Generation und dem schrittweisen weiteren Ausbau des Einsatzes von künstlicher Intelligenz eine noch komfortablere und sicherere Unterstützung beim teilautomatisierten Fahren und Parken.

- **NEU: „Entry-2-Exit“ auf der Autobahn – Innovative SAE-Level-2 Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen bieten spürbaren Mehrwert.**
- **NEU: BMW Symbiotic Drive hält den Fahrer in einem Zusammenspiel aus menschlicher und künstlicher Intelligenz stets involviert.**
- **NEU: Autobahnassistent ermöglicht freihändiges Fahren auf der Autobahn bis 130 km/h – nun in vielen europäischen Ländern und darüber hinaus.**
- **Driving Assistant Plus entlastet bereits in der Basisausstattung beim Lenken und Bremsen.**
- **Serienausstattung aktiver Sicherheitsfunktionen noch umfangreicher als im Vorgängermodell.**
- **NEU: Parken war noch nie so einfach – mit Aktivierung des neuen serienmäßigen Parkassistenten direkt am Lenkrad, KI-gestützter Parkplatz-Erkennung und Manöver-Planung.**

„Entry-2-Exit“ auf der Autobahn – Innovative SAE-Level-2 Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen bieten spürbaren Mehrwert.

Die neue BMW 7er Limousine verfügt über innovative SAE-Level-2 Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen aus den Technologie-Clustern der Neuen Klasse mit erheblichen Verbesserungen, Funktionserweiterungen und BMW Symbiotic Drive. Dazu zählt der optionale Autobahnassistenten.

BMW Symbiotic Drive hält den Fahrer in einem Zusammenspiel aus menschlicher und künstlicher Intelligenz stets involviert.

Die fortschrittlichen Level 2 Fahrerassistenzsysteme von BMW sind bis ins kleinste Detail auf ein nahtloses Zusammenspiel zwischen Assistenz und menschlichem Fahrverhalten ausgelegt. Ziel ist dabei nicht die höchstmögliche Automatisierung in jeder Situation, sondern ein sicheres Fahrerassistenz-Erlebnis, das maximalen Nutzen bietet und immer kontrollierbar bleibt. Damit ist der Fahrer in einem Zusammenspiel aus menschlicher und künstlicher Intelligenz stets involviert. So kann er bei aktivierter Fahrerassistenz bei Bedarf beschleunigen, lenken und bremsen, ohne damit sofort eine Abschaltung des Assistenzsystems auszulösen. Die eingängige Bedienlogik und klaren Anzeigen im BMW Panoramic iDrive sorgen dafür, dass assistiertes Fahren intuitiv und jederzeit kontrollierbar ist – für die sichere Nutzung höchster Automatisierung im SAE-Level 2.

Das symbiotische Zusammenspiel von Fahrer und Fahrzeug ist auch bei aktiven Sicherheitsfunktionen erlebbar, die als stille Begleiter unaufdringlich im Hintergrund arbeiten, wie z. B. der Spurhalteassistent. Die Fahrerintention wird anhand des Lenkverhaltens und der Blickrichtung erfasst, sodass das System nur dann mit Warnung und Lenkeingriff assistiert, wenn der Fahrer tatsächlich unbeabsichtigt von der eigenen Spur abdriftet oder eine drohende Kollision erkannt wird.

Driving Assistant Plus entlastet bereits in der Basisausstattung beim Lenken und Bremsen.

Auf Wunsch regelt der Driving Assistant Plus im BMW 7er bereits in der Basisausstattung Geschwindigkeit und Abstand zum vorderen Fahrzeug und hilft dem Fahrer, das Fahrzeug bequem in der Fahrspur zu führen. Erkannte Tempolimits kann das System automatisch übernehmen und die Geschwindigkeit vor Kurven, Kreisverkehren und Abbiegungen anpassen. Der Fahrer muss bei der Nutzung aller Fahrerassistenzsysteme stets aufmerksam und eingriffsbereit bleiben.

Serienausstattung aktiver Sicherheitsfunktionen noch umfangreicher als im Vorgängermodell.

Dank BMW Symbiotic Drive greifen aktive Sicherheitsfunktionen bei erkannter Gefahr nur dann ein, wenn der Fahrer abgelenkt ist oder die Situation nicht unter Kontrolle hat. Zu den Sicherheitsfunktionen zählen unter anderem der Spurhalteassistent mit aktiver Rückführung, das automatische Ausweichen innerhalb der eigenen Fahrspur, die Spurwechselwarnung, die Seitenkollisionswarnung mit Lenkcrengriff bei seitlicher Kollisionsgefahr sowie die Querverkehrswarnung und die automatische Bremsung beim Abbiegen und Ausparken. Der Notbremsassistent mit Ausweichhilfe unterstützt zudem effektiv bei der Vermeidung von Frontkollisionen bis zur Vollverzögerung; dies nun auch bei Wildwechsel. Darüber hinaus verzögert die Ausstiegswarnung die Türöffnung, wenn sich zum Beispiel ein Fahrradfahrer nähert.

Parken war noch nie so einfach – mit Aktivierung des neuen serienmäßigen Parkassistenten direkt am Lenkrad, KI-gestützter Parkplatz-Erkennung und Manöver-Planung.

Der neue serienmäßige Parkassistent parkt teilautomatisiert ein und macht dank neuer Umfeldvisualisierung die Auswahl erkannter Parkplätze noch intuitiver. Die Ausführung des automatisierten Parkvorgangs erfolgt noch zügiger und flüssiger. Der optionale Parking Assistant Plus ermöglicht 360°-Rundumblick mit wahlweisem Wechsel zwischen Bordstein-, 3D- oder Waschstraßenansicht. Zudem kann der Manövrierrassistent wiederkehrende Manöver aufzeichnen und abrufen (bis zu 200 Meter Fahrstrecke). Der Parking Assistant Professional bietet als Komplettpaket darüber hinaus umfangreiche Remote-Steuerungsmöglichkeiten von Einparkvorgängen und gespeicherten Manövern aus bis zu sechs Metern Entfernung mit der My BMW App auf dem Smartphone. Alle Fahrer- und Park-Assistenzfunktionen können auch nachträglich digital im BMW ConnectedDrive Store freigeschaltet werden.



Die BMW 7er Limousine meistert auch in ihrer neuesten Ausprägung perfekt den Spagat zwischen BMW typischer Fahrdynamik und dem Charakter eines sportlichen Fahrzeugs für Selbstfahrer auf der einen und dem außergewöhnlich hohen Komfort einer Chauffeurslimousine auf der anderen Seite. Kurz: Freude am Fahren trifft auf Freude am Gefahrenwerden.

Die Konstruktion und Abstimmung der Fahrwerkstechnik berücksichtigt dabei sowohl die unterschiedlichen Kundenwünsche auf den weltweiten Automobilmärkten als auch die breite Vielfalt im Antriebsportfolio von herkömmlichen Verbrennungsmotoren über Plug-in-Hybrid-Systeme bis hin zu reiner Elektromobilität.

- **NEU: Erstmals 22 Zoll Räder ab Werk. Breitere Einstiegsbereifung mit jetzt mindestens 20 Zoll Durchmesser.**
- **Adaptive 2-Achs-Luftfederung inklusive elektronisch geregelter Stoßdämpfer serienmäßig für ein komfortables und sicheres Fahrverhalten.**
- **Adaptive Chassis Control mit Integral-Aktivlenkung bietet als erste Optionsstufe noch mehr Komfort und Agilität.**
- **Adaptive Chassis Control Professional mit Integral-Aktivlenkung und aktiver Wankstabilisierung für ein Höchstmaß an Fahrkomfort und -präzision.**
- **BMW M Performance Modelle, M Sportpaket und M Sportpaket Pro.**
- **Digitale Reifendiagnose analysiert Reifenfülldruck und Verschleiß mit künstlicher Intelligenz, um Kunden vor einer Vielzahl von Reifenpannen oder abgefahrenen Reifen zu bewahren.**
- **Integriertes Bremssystem für höchste Fahrdynamik und Fahrzeugbeherrschbarkeit durch Dynamik und Präzision in der Fahrzeugverzögerung und -stabilisierung.**
- **Extrem schnell und präzise: Aktornahe Radschlupfbegrenzung.**

Erstmals 22 Zoll Räder ab Werk. Breitere Einstiegsbereifung mit jetzt mindestens 20 Zoll Durchmesser.

Die neue BMW 7er Limousine ist jetzt serienmäßig mit mindestens 20 Zoll großen Rädern und einer breiteren Einstiegsbereifung ausgerüstet, was die fahrdynamischen Eigenschaften der Limousine weiter verbessert. An der Vorderachse kommen Reifen im Format 255/45 R20 zum Einsatz, zehn Millimeter breiter als beim Vorgänger. Die Hinterreifen der jetzt als Mischbereifung ausgelegten Räder sind in der Größe 285/40 R20 sogar 30 Millimeter breiter als zuvor. Die BMW i7 Varianten verfügen über eine besonders reichweitenoptimierte Sommerbereifung, an der Vorderachse mit einer zusätzlich schallabsorbierenden Schaumschicht im Inneren des Reifens, die den Akustikkomfort weiter steigert. Bei 21 Zoll großen Rädern sind die Reifendimensionen 255/40 R21 vorne und 285/35 R21 hinten. 22 -Zoll -Räder haben das Format 255/35 R22 vorne und 285/30 R22 bzw. 295/30 R22 hinten. Winterräder sind in den Größen 20 Zoll und 21 Zoll erhältlich. Die breiten Spurweiten von 1664 Millimetern vorne und 1648 Millimetern hinten bieten im Zusammenspiel mit der Doppelquerlenker-Vorderachse und der Fünflenker-Hinterachse optimale Voraussetzungen für beeindruckende Agilität, ein präzises Lenkverhalten und hohe Querschleunigungswerte. Ein Aluminium-Schubfeld erhöht zusätzlich die Torsionssteifigkeit des Vorderwagens. Die hydraulischen, bei den BMW i7 Modellen bidirektional ausgeführten Lager für den Hinterachsträger leisten einen Beitrag zum hohen Fahrkomfort.

Adaptive 2-Achs-Luftfederung inklusive elektronisch geregelter Stoßdämpfer serienmäßig für ein komfortables und sicheres Fahrverhalten.

Serienmäßig verfügen alle Modellvarianten der BMW 7er Limousine über eine Adaptive 2-Achs-Luftfederung mit automatischer Niveauregulierung und ein Adaptives Fahrwerk mit elektronisch geregelten Stoßdämpfern. Die Luftversorgung der Federung wird radindividuell geregelt und kompensiert dadurch auch eine ungleichmäßige Beladung. So kann die Adaptive 2-Achs-Luftfederung immer den optimalen Fahrzeughöhenstand für jeden Geschwindigkeitsbereich bereitstellen und sorgt somit für ein komfortables und sicheres Fahrverhalten. Außerdem ermöglicht das System eine Anpassung der Höhe des Fahrzeugaufbaus an die Fahrsituation. Im Modus SPORT wird das Fahrzeug automatisch um zehn Millimeter abgesenkt. In allen weiteren My Modes erfolgt eine entsprechende Reduzierung der Höhe bei Geschwindigkeiten von mehr als 140 km/h beziehungsweise 120 km/h (BMW i7). Darüber hinaus kann die Karosserie beispielsweise auf schlechten Wegstrecken oder Garagenauffahrten mit besonders spitzem Rampenwinkel per Tastendruck um 20 Millimeter angehoben werden.

Die radindividuell elektronisch geregelten Stoßdämpfer fördern den Abroll- und Aufbaukomfort sowie die fahrdynamischen Eigenschaften des BMW 7er. Ein Gelenkauge für die Hinterachs-Stoßdämpfer sorgt für ein harmonisches Anfederverhalten und einen hohen Kantenkomfort. Die Stoßdämpfer passen sich adaptiv der Fahrbahnbeschaffenheit und dem Fahrstil an. Zug und Druck werden dabei stufenlos und unabhängig voneinander verstellt. Ihre Charakteristik kann außerdem durch die Wahl der My Modes beeinflusst werden. Im Modus SPORT wird ein für dynamisches Fahren optimiertes Kennfeld aktiviert. Dieses unterscheidet sich spürbar von der komfortbetonten Dämpfereinstellung in allen weiteren My Modes.

Adaptive Chassis Control mit Integral-Aktivlenkung bietet als erste Optionsstufe noch mehr Komfort und Agilität.

Das erste auf Wunsch erhältliche Fahrwerks-Upgrade ist

Adaptive Chassis Control. Es kombiniert unter dem neuen Namen die Adaptive 2-Achs-Luftfederung und die Integral-Aktivlenkung. Im Vergleich zur serienmäßigen elektromechanischen Servolenkung mit lenkwinkelabhängiger Übersetzung und der geschwindigkeitsabhängigen Lenkkraftunterstützung Servotronic, bei der sich zusätzlich über die My Modes zwei Kennlinien für betont sportliches oder komfortorientiertes Fahren aktivieren lassen, erhöht die Integral-Aktivlenkung den Komfort beim Rangieren, steigert die Agilität bei mittleren Geschwindigkeiten und optimiert die Souveränität bei Spurwechseln sowie bei Kurvenfahrten mit höherem Tempo. Dazu werden die Hinterräder je nach Fahrgeschwindigkeit entweder entgegen dem Lenkwinkel der Vorderräder oder gleichsinnig um bis zu 3,5 Grad eingeschlagen. Das bei geringem Tempo gegenläufige Mitlenken der Hinterräder kann für komfortables Rangieren bis zum Stillstand des Fahrzeugs genutzt werden. Dabei reduziert sich der Wendekreis des BMW 7er um rund 0,8 Meter. Bei den BMW M Performance Modellen verfügt die Adaptive Chassis Control über eine spezifische Abstimmung.

Adaptive Chassis Control Professional mit Integral-Aktivlenkung und aktiver Wankstabilisierung für ein Höchstmaß an Fahrkomfort und -präzision.

Eine weitere Möglichkeit, sowohl den Fahrkomfort als auch die Agilität und die Lenkpräzision des BMW 7er auf ein Höchstmaß zu steigern, bietet die für ausgewählte Modelle verfügbare Option **Adaptive Chassis Control Professional** (vorher Executive Drive Pro). Sie beinhaltet zusätzlich eine aktive Wankstabilisierung, die einen in der Fahrzeugmitte platzierten 48-Volt-Elektromotor nutzt und mit aktiven Stabilisatoren einen besonders schnellen und präzisen Ausgleich von Seitenneigungskräften bei dynamischer Kurvenfahrt bewirkt. Die Adaptive Chassis Control Professional fördert sowohl die Agilität, Zielgenauigkeit und Fahrpräzision und ermöglicht zudem aufgrund

der optimierten Wankabstützung ein besonders dynamisches Ansprechverhalten der Lenkung. Der Fahrer erfährt eine sehr präzise Lenkreaktion und eine ausgesprochene Leichtfüßigkeit seines Fahrzeuges. Auch bietet die Adaptive Chassis Control Professional ein höheres Querschleunigungs- und Fahrdynamikpotenzial in Folge der optimalen, fahrzustandsabhängigen Wankmomentenverteilung und dem daraus resultierenden Verhältnis der Radaufstandskräfte zwischen der Vorder- und Hinterachse.

Die aktive Wankstabilisierung erhöht auch den Komfort bei Geradeausfahrt, indem sie die feste Verbindung eines konventionellen Stabilisators zwischen den Rädern einer Achse entkoppelt. So wird auch der Aufbauschwingkomfort beim Geradeausfahren sowie beim Fahren mit geringer Querschleunigung verbessert, weil durch die Adaptive 2-Achs-Luftfederung mit inkludierter Niveauregulierung selbst bei höherer Beladung des Fahrzeugs der volle Federweg erhalten bleibt und somit durch die aktive Rollstabilisierung die Möglichkeit besteht, zur Komfortverbesserung eine weichere Luftfeder-Abstimmung darzustellen. Bei einseitigen Hindernissen werden – aufgrund des entkoppelten Stabilisators – die Wankbewegungen der Karosserie vermindert. Dadurch werden Querschleunigungen, die zu störenden seitlichen Kopfbewegungen der Passagiere führen können, reduziert.

Zusätzlich sorgt die bei BMW in der aktuellen 7er Reihe eingesetzte Funktion Active Roll Comfort dafür, dass das System nicht nur Wankbewegungen aufgrund von einseitigen Fahrbahnunebenheiten reduziert, sondern gleichzeitig die Aufbauhöhe auf der entsprechenden Fahrzeugseite aktiv anpasst. Mit diesem Funktionsumfang der Option Adaptive Chassis Control Professional bietet der BMW 7er ein beeindruckendes Niveau des Fahr- und Reisekomforts.

BMW M Performance Modelle, M Sportpaket und M Sportpaket Pro.

Bei den BMW M Performance Modellen der neuen BMW 7er Reihe gehört die **Adaptive M Chassis Control Professional** (vorher Executive Drive Pro mit M spezifischer Abstimmung) in einer spezifischen Abstimmung zur Serienausstattung. Darüber hinaus wird ihr dynamischer Charakter durch eine M Sportbremsanlage mit gesteigerter Verzögerungsleistung und schwarzen oder blauen Bremssätteln mit M Logo sowie durch 21 Zoll große, zweifarbige M Aerodynamikräder besonders betont.

Im Ausstattungsumfang des M Sportpakets, das für alle weiteren Modellvarianten angeboten wird, sind M Aerodynamikräder in 20 Zoll und eine M Sportbremsanlage mit blauen Bremssätteln enthalten. Das M Sportpaket Pro umfasst 21 Zoll große M Sternspeiche Leichtmetallräder in Schwarz und

eine M Sportbremsanlage mit schwarz hochglänzend oder optional blau metallic lackierten Bremssätteln. Neben ganz neuen 21 Zoll M Aerodynamikrädern und gleich großen BMW Individual Rädern, beide in Bicolor, sind als Option erstmals für den BMW 7er ab Werk jetzt auch 22 Zoll große BMW Individual Leichtmetallräder erhältlich. Als weitere Option sind in Verbindung mit den 20 und den 22 Zoll großen Leichtmetallrädern Sportreifen verfügbar, deren Gummimischung unter anderem die Übertragung höherer Seitenführungskräfte ermöglicht.

Digitale Reifendiagnose analysiert Reifenfülldruck und Verschleiß mit künstlicher Intelligenz, um Kunden vor einer Vielzahl von Reifenpannen oder abgefahrenen Reifen zu bewahren.

Neben der radindividuellen Reifen-Fülldruckanzeige verfügt der neue BMW 7er serienmäßig über eine digitale Reifendiagnose. Diese im Wettbewerbsumfeld einzigartige Funktion ermöglicht es, mit einem cloudbasierten Algorithmus Reifenfülldruck-Verluste deutlich früher als durch die Reifendruckkontrolle des Fahrzeugs zu erkennen. Ermöglicht wird dies durch eine mit KI im BMW Backend umgesetzte Diagnosefunktion. Ein Druckverlust wird dem Fahrer von der My BMW App und marktabhängig auch per Teleservice-Nachricht zusammen mit einer Handlungsempfehlung gemeldet. Ebenfalls aus statistischen Informationen und mit KI-Methoden können Vorhersagen zum Verschleißverhalten der Fahrzeugreifen gemacht werden, um so eine Prognose über die Restlaufzeit der Reifen zu erstellen, bis die empfohlene Mindestprofiltiefe erreicht ist. Die digitale Reifendiagnose informiert auf Wunsch etwa bei technischer Notwendigkeit selbständig den Kunden. Dieser Kontakt erfolgt marktspezifisch über das Fahrzeug mit einer Teleservice-Nachricht und per E-Mail sowie auch über die My BMW App.

Integriertes Bremssystem für höchste Fahrdynamik und Fahrzeugbeherrschbarkeit durch Dynamik und Präzision in der Fahrzeugverzögerung und -stabilisierung.

Hervorragende Verzögerungsleistungen und ein verbindliches Pedalgefühl gewährleistet das in der neuen BMW 7er Limousine eingesetzte integrierte Bremssystem der jüngsten Generation. Es vereint die Funktionen Bremsbetätigung, Bremskraftverstärkung, Bremsschlupfregelung und Fahrzeugstabilisierung in einem kompakten Modul. Die Bremskraft wird durch einen elektrischen Aktuator an die Hydraulik der Bremsanlage weitergegeben. Dieses Prinzip steigert die Dynamik des gesamten Systems und gewährleistet deutlich schnellere und präzisere Eingriffe der Fahrstabilitätsregelung. Das integrierte Bremssystem passt die Verzögerungsleistung exakt an den Fahrerwunsch an und liefert ein verbindliches Pedalgefühl. Auch die entsprechenden Bremsregelfunktionen werden durch das integrierte Bremssystem zur Verfügung gestellt. Die Regeleingriffe werden über die

Einzelfunktionen mittels der vorhandenen Sensorik berechnet und angesteuert. Dabei erfolgt die Umsetzung durch den Aktuator hochdynamisch und präzise. Somit sind sehr schnelle Reaktionen auf die von den Fahrerassistenzsystemen angeforderte Verzögerung und sehr kurze Anhaltewege möglich. Das integrierte Bremssystem ermöglicht sowohl bei den herkömmlich angetriebenen als auch bei den elektrifizierten Modellvarianten der neuen BMW 7er Limousine ein exaktes Zusammenführen der Verzögerungsleistung durch Rekuperation und Reibbremse. Dadurch wird dem Fahrer in jeder Situation ein souveränes Bremsgefühl vermittelt.

Extrem schnell und präzise: Aktornahe Radschlupfbegrenzung.

Für ein Maximum an Agilität und Souveränität in anspruchsvollen Fahrsituationen sorgt in der neuen BMW 7er Limousine die Aktornahe Radschlupfbegrenzung. Bei diesem System ist die Antriebsschlupfregelung in die Motorsteuerung integriert. Das verkürzt die Signalwege zum Steuergerät der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control), sodass die Regeleingriffe mit einer bis zu zehnfach höheren Geschwindigkeit gegenüber konventionellen Systemen und in besonders präziser Dosierung erfolgen. Die Aktornahe Radschlupfbegrenzung gewährleistet auch auf rutschigen Fahrbahnen eine optimierte Traktion und einen souveränen Geradeauslauf. Da sie Traktionsverluste vor allem bei temperamentvollen Spurtmanövern, aber auch bei dynamischer Kurvenfahrt bereits im Ansatz unterbindet, muss die Fahrstabilitätsregelung DSC deutlich seltener mit einem selektiven Abbremsen einzelner Räder eingreifen, um ein souveränes und sicheres Fahrverhalten zu gewährleisten.



Passend zu ihrer Nachhaltigkeitsstrategie setzt die BMW Group auch im neuen BMW 7er auf Fortschritte im Bereich der Produktnachhaltigkeit. Diese zeigen sich insbesondere im Einsatz einer neuen Batterietechnologie sowie im erhöhten Anteil von Sekundärmaterialien in den Felgen. Die Maßnahmen stellen gezielte Weiterentwicklungen dar und überführen erprobte Nachhaltigkeitsansätze in ein weiteres BMW Fahrzeug.

Batteriezellen der Generation 6 (Gen6) im neuen BMW i7: Maßnahmen zur CO₂e-Reduzierung im relevantesten Bauteil.

Zentrale Elemente zur Verringerung der CO₂e-Emissionen in der Lieferkette stellen die Nutzung von Sekundärmaterialien, der Einsatz erneuerbarer Energien sowie diverse Produkt- und Prozessinnovationen dar. Die im Hochvolt-Speicher des BMW i7 eingesetzten Gen6-Batteriezellen werden wie das Anoden- und Kathodenmaterial zu einem erheblichen Anteil mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen gefertigt. Darüber hinaus werden bei der Produktion dieser Batteriezellen zu Anteilen Sekundärrohstoffe für Lithium, Kobalt und Nickel verwendet. Durch diese Maßnahmen gelingt es, die CO₂e-Emissionen im Vergleich zur Vorgängergeneration und entlang der gesamten Lieferkette um voraussichtlich ca. 30 Prozent zu reduzieren.

Aluminiumfelgen mit hohem Anteil an Sekundärrohstoffen.

Die Felgen des BMW i7 im neuen Design bestehen ab 2026 zu 70 Prozent aus Sekundär-Aluminium. Die Elektrolyse des Ausgangsmaterials Aluminium und die Produktion dieser Felgen erfolgt mit erneuerbaren Energien. Sämtliche Komponenten mit einem hohem Sekundärrohstoffanteil erfüllen die gleichen strengen Qualitätsstandards der BMW Group und tragen zur Ressourcenschonung bei.

Die Nachhaltigkeitsziele der BMW Group.

Das Bekenntnis der BMW Group zum Pariser Klimaabkommen und zu Net Zero bis spätestens 2050 ist integraler Bestandteil des ganzheitlichen 360°-Nachhaltigkeitsansatzes, der in der Unternehmensstrategie verankert ist. Das Unternehmen hat sich für die kommenden Jahre ambitionierte, wissenschaftlich abgeleitete CO₂e-Ziele gesetzt. So beabsichtigt die BMW Group, im Jahr 2030 ihre CO₂e-Emissionen gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 um insgesamt mindestens 40 Millionen Tonnen CO₂e und bis 2035 um 60 Millionen Tonnen CO₂e, zu verringern. Dies bedeutet eine

zusätzliche Reduktion von etwa 20 Millionen Tonnen CO₂e zusätzlich zum bestehenden Ziel für 2030.

Transparenz durch den Product Carbon Footprint.

Die BMW Group veröffentlicht den TÜV-verifizierten Treibhausgas-Fußabdruck ihrer Fahrzeuge bereits seit längerer Zeit im Rahmen des sogenannten Vehicle Footprint. Dieser Bericht ist für alle Antriebe des neuen BMW 7er zum Produktionsstart öffentlich zugänglich und kann zudem in der My BMW App abgerufen werden. Damit wird eine erhöhte Transparenz bezüglich der Anteile an Sekundärrohstoffen (SRQ) und den CO₂e-Emissionen über den kompletten Lebenszyklus des Fahrzeugs geschaffen.

Produktion im BMW Group Werk Dingolfing.

Alle Modellvarianten der neuen BMW 7er Limousine entstehen im BMW Group Werk Dingolfing. Das niederbayerische Werk ist das konzernweite Leitwerk für Oberklasse-Fahrzeuge der Marke BMW und setzt in punkto Strom- und Wärmeversorgung verstärkt auf erneuerbare Energien. So stammt der fremdbezogene Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen – teilweise wird er auch direkt onsite produziert. So ging Ende 2025 eine auf 100.000 Quadratmetern Werksdachfläche errichtete Photovoltaik-Aufdachanlage mit fast 11 MWp Leistung ans Netz. Zur anteiligen Versorgung des Werks mit regenerativ erzeugter Nahwärme nahm darüber hinaus Ende des vergangenen Jahres ein Biomasse-Heizwerk den Betrieb auf.